



11/2021 29. Oktober 2021

BISCHOFSZELLER Marktplatz

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt Bischofszell und Umgebung



«Ich wäre bei Novartis gelandet»

Hans Huber, 68, Lansdale USA

INFORMATIONEN AUS
DEM STADTRAT

4

INTERESSANTES AUS DER
GEMEINDE

8

KIRCHGEMEINDEN

27

SCHULGEMEINDE

29

INHALT

Aus dem Stadtrat

- 04 Aus dem Stadtrat
- 06 Baubewilligungen
- 07 Einladung zu Marroni
- 08 Sanierte Sporthalle wieder eröffnet

Aus der Gemeinde

- 09 Open-Air Kino
- 11 Adventsmarkt
- 12 Aus CVP, SP und Grüne
- 13 Musikschule
- 14 Impressionen Rapunzel & Charles
- 16 Wintersportbörse
- 18 Literaria präsentiert Lara Stoll
- 19 Offene Bühne im Bistro
- 24 Kampfwahl um Kinderratspräsidium
- 26 Buchtipp
- 30 Bilderbox Fotowettbewerb
- 31 Feuerwehr-Rekrutierung 2022

Aus der Kirche und Schule

- 27 Evangelische Kirchgemeinde
- 28 Katholische Kirchgemeinde
- 29 Volksschulgemeinde

Rubriken

- 3 Nümänüt
- 11 Markt
- 15 Umwelttipp
- 23 Rezept des Monats
- 25 Kinderseite
- 30 Suchen & Finden

«Ich bin gerade zurück in der Heimat, um meine Mutter im Bürgerhof zu besuchen», beginnt Hans Huber das Gespräch. Und das tut er ausgiebig, bevor er zurück in die Staaten muss. «Im Laufe des Morgens erwartet mich meine Mutter. Anschliessend essen wir zusammen Mittag und am Nachmittag machen wir einen Ausflug. So sieht das Programm für die nächsten beiden Wochen aus.» Wenn er hier ist, läuft seine Zeit langsamer. Das ist am Anfang jeweils schwierig, weil er sonst voll im Arbeitsleben steht. Er passt sich seiner Mutter an. Schliesslich sei sie schon 97 Jahre alt, offenbar er. Danach muss die Mutter wieder ein Jahr auf ihren Sohn verzichten. Sie sei eine ganz Liebe, schwärmt Hans Huber. Sie habe nie etwas Negatives dazu gesagt, dass ihr Sohn vor fast 40 Jahren ausgewandert ist. «Als der erste Enkel aber in Amerika zur Welt kam, war das für sie schon schwer», weiss er. Sein Vater hat die Enkel dann auch noch in die Arme nehmen dürfen, ist aber schon vor 17 Jahren gestorben.

**Aus der Obi-Kolonie**

«Aus der Obi-Kolonie komme ich», sagt Hans Huber gleich am Anfang. Sein Vater war in besagter Firma Betriebsleiter. Dann zog er mit den Eltern und den beiden Geschwistern ins Letten-Quartier. «In alle vier Schulhäuser bin ich während meiner Schulzeit einmal gegangen», erinnert sich Hans Huber. Aus dieser Zeit blieb ihm vor allem der Staatsbesuch eines afrikanischen Königs in Erinnerung. Als Bub hat er sich während den Sommerferien im Betrieb der Obi, Bina oder Milchpulverfabrik einen Batzen dazu verdient. Obwohl er dabei einen guten Einblick in die Firmen bekommen hat, wählt er später keinen Beruf in dieser Branche. Am liebsten wäre Hans Huber sowieso Lokführer geworden, denn er ist grosser Eisenbahn-Fan. «Aber das technische Verständnis beim Zeichnen hat mir gefehlt», lacht er. Wenn er in der Schweiz weilt, ist er häufig mit der Bahn unterwegs. «Das geht in Amerika weniger. Der öffentliche Verkehr ist schlecht ausgebaut und häufig nicht im besten Zustand. Da staune ich immer wieder, wie das in der Schweiz funktioniert», zieht er den Vergleich zu seiner Wahlheimat. Dafür funktioniert der Zug in der kleinen Modelleisenbahndlandschaft in seinem Keller einwandfrei.



Im Jahr 1960, als der afrikanische König die 1. Klasse von Frau Fischer besuchte. Hans Huber steht bei der Tafel hinten links.

IMPRESSUM

Herausgeber Stadtverwaltung Bischofszell, Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell | **Leitung** Melanie Siegenthaler, Tel. 071 424 24 24, Fax 071 424 24 20, melanie.siegenthaler@bischofszell.ch, www.bischofszell.ch
Redaktion, Layout und Inserate Fabienne Roth, Tel. 071 424 24 24, redaktion@bischofszell.ch und inserate@bischofszell.ch | **Fotos** Mitarbeiter Stadt Bischofszell | **Druck** Artis Druck AG, 9220 Bischofszell
Papier FSC Mix Credit SQS-COC-100502 | **Schalteröffnungszeiten Stadtverwaltung** Montag bis Mittwoch 8.30 bis 11.30, 14.00 bis 16.30 Uhr; Do 8.30 bis 11.30, 14.00 bis 18.00 Uhr; Fr 7.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

Feedback Bitte senden Sie Ihr Feedback an stadt@bischofszell.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 30. November 2021

«Bacillus thuringiensis»

Hans Huber hat es schon früh fortgezogen. Die Sekundarschule besuchte er noch in Bischofszell, später absolvierte er die «Kanti» in Frauenfeld und studierte an der ETH Zürich Naturwissenschaften. Seine Dissertation machte er über das Bakterium «Bacillus thuringiensis», welches heute ein bekanntes biologisches Schädlingsbekämpfungsmittel, vor allem gegen Stechmücken, ist. Durch sein Studium zog es ihn nach Boston in die USA. «Ziel wäre gewesen, nach diesem Auslandsstudium wieder in die Schweiz zurückzukehren. Aber es kam anders», schmunzelt Huber. Während einer Konferenz an der Westküste traf er sich mit der amerikanischen Freundin Jerri, welche er aus Zürich kannte, wo sie

«ES GIBT KEINEN NACHBARN MEHR, DER SCHON VON ANFANG AN DA WAR»

vor vielen Jahren einen Sprachaufenthalt gemacht hatte. Nach einigen Jahren Fernbeziehung von Küste zu Küste, heiratete das Paar 1989. Zusammen haben sie zwei erwachsene Kinder. Huber arbeitete während 25 Jahren für die Pharmazeutische Firma Merck. Er war da in der Entwicklung von biologischen Therapien tätig, u.a. von RNA-Medikamenten, wie sie jetzt für den Covid-19-Impfstoff eingesetzt werden. Seit sieben Jahren ist er mit seiner Beratungsfirma selbständig und berät Startup Firmen auf dem Gebiet der Biotechnologie. Nebst dieser spannenden Tätigkeit hat er auch noch eine Teilzeit Professorenstelle an der Universität von Pennsylvania. «Hätte ich mich nicht in eine Amerikanerin verliebt, wäre mein Weg wohl ein anderer gewesen und ich wäre wahrscheinlich bei Novartis oder Roche in der Schweiz gelandet», zieht er Bilanz.

Tradition im Schweizerclub

Die Schweizer Wurzeln hat Huber nie vergessen und die Familie pflegt die Schweizer Tradition bei regelmässigen Anlässen im Schweizerclub. Da trifft man sich zu Fondue-Partys, zum Samichlausfest und natürlich für den Bundesfeiertag mit Feuerwerk und Lampionumzug. Huber's Kin-

der sind Doppelbürger, sprechen aber kein Schweizer Deutsch. «Das hat sich so ergeben, weil meine Frau zu Hause war und die Erziehung übernommen hat», klärt er auf. Als die Kinder klein waren, war die Familie oft in der Schweiz zu Besuch, damit diese einen Bezug zur Heimat des Vaters bekommen. «Und natürlich wegen der Grosseltern und der Familie», erzählt der ehemalige Bischofszeller. So sind für die Kinder Altstadt, Bogenturm und alte Thurbrücke keine Fremdwörter.

«In Amerika wird wild durcheinander gebaut»

Immer wenn Hans Huber in die Schweiz zurückkehrt, wundert er sich, wie wenig sich in der Zwischenzeit verändert hat. Man spüre, dass die Raumentwicklung in der Schweiz strikt kontrolliert wird. Nicht so in Amerika. «In der Region Philadelphia wird wie verrückt gebaut. Neue Siedlungen, Shoppingzentren, Industriegebäude, wild durcheinander, bindende Zonenpläne kennt man praktisch nicht», stellt er die Situation dar. «Im Gegensatz zur Schweiz, wo sich die meisten Leute fest niederlassen und oft ein Leben lang am selben Ort wohnen, wird in Amerika regelmässig umgezogen. «In meiner Strasse in Lansdale gibt es keinen einzigen Nachbarn mehr, der schon von Anfang an da war. Das ist schade, das gibt wenig Bezug zur Nachbarschaft. Andererseits ist es in Amerika einfacher, neue Kontakte zu knüpfen, vielleicht auch weil es im Englischen nur das «Du» gibt.» Obwohl ihn bei jedem Besuch in der alten Heimat das Heimweh gewaltig packt, denkt das Ehepaar Huber nicht an eine Rückkehr in die Schweiz. «Unseren Wohnort in die Schweiz zu verlegen, war in unserer Ehe nie ein Thema. Weil meine Frau auch kein Deutsch spricht und ich hier meine Arbeitsstelle habe.» In zwei bis drei Jahren plant Huber sich aus der Arbeitswelt zurückzuziehen und hofft, dann öfter in die Schweiz reisen zu können. Obwohl Hans Huber schon seit fast 40 Jahren in Amerika lebt und einen amerikanischen Pass hat, ist er doch im Herzen immer noch Schweizer. Das wird ihm besonders beim Sport bewusst, wenn Amerikaner und Schweizer aufeinander treffen – Hopp Schwiiz!



Nümänüt



Ruth Keller

Ruth

Immer dienstags gegen Abend begibt sich Ruth Keller ins Rathaus. Sie kommt nicht allein. Ruth teilt sich das Sitzungszimmer mit einem Mann aus einem Land an der Küste des Roten Meeres. Er ist 40, sie 73. Er ist ihr Schüler, sie seine Lehrerin. Woche für Woche büffelt er fleissig auf eine Prüfung und Ruth Keller unterstützt ihn dabei. Sie erklärt, sie korrigiert, sie ermuntert. Ruth schenkt dem Mann, den sie zuvor nicht kannte, ihre Zeit.

Ruth Keller ist nicht die Einzige, die sich in unserer Stadt uneigennützig um Migranten kümmert. Sie arbeitete früher als Lehrerin «und ich bin es immer noch gerne», erzählt sie. 40 Jahre lang arbeitete Ruth in ihrem Beruf, vorwiegend im Kanton Aargau und im Kanton St. Gallen, zuletzt in Andwil. Weil sie es mit den grösseren Kindern besser konnte, unterrichtete Ruth Keller Mittelstufenklassen. Diese waren in den Siebziger- und Achtzigerjahren eigentlich den Männern vorbehalten. Frauen unterrichteten die Kleinen. Ruth bildete eine Ausnahme und war als solche die erste innerhalb ihrer damaligen Schulgemeinde. Das erzählt sie mit Dankbarkeit und Stolz. Auch, dass sie und ihr Mann die Rollen getauscht hatten, war für diese Zeit aussergewöhnlich. «Mein Mann war ein Exot», erzählt Ruth über ihr Familienmodell, das heute gängig ist.

Ruths später Schüler ist fleissig. Sein Plan ist, eine Berufslehre zu absolvieren, aber der Weg dahin ist ein weiter für den Nordafrikaner. Sein Fleiss wird ihn irgendwann zum Ziel führen. Es wäre ihm zu gönnen, aber genauso auch Ruth, denn sie würde sich bestimmt ungemein darüber freuen und wir mit ihr.

INFORMATIONEN AUS DER SITZUNG DES STADTRATES VOM 6. OKTOBER 2021

 Genehmigung und Unterstützung
 Pilotprojekt «Frühe Förderung»


Der Stadtrat genehmigt das durch eine Projektgruppe mit Vertretern von politischen Gemeinden und der Volksschulgemeinde erarbeitete Pilotprojekt «Frühe Förderung» und budgetiert gleichzeitig einen finanziellen Beitrag von je CHF 20'000 in den Jahren 2022 und 2023. Die Finanzierung für den Anteil der Stadt erfolgt über den Integrationsfonds. Das Projekt «Frühe Förderung» will Kinder früh in der Entwicklung ihrer sozialen, emotionalen, kognitiven, körperlichen und psychischen Fähigkeiten unterstützen, um so einen guten Start ins Leben zu ermöglichen. Als Basis dient das gleichnamige Konzept des Kantons, welches die politischen Gemeinden gestützt auf entsprechende nationale und kantonale Gesetze in der entsprechenden Ver-

antwortung sieht. Auf gesellschaftlicher Ebene trägt die frühe Förderung zu mehr Zusammenhalt bei, weil sie die soziale Teilhabe erhöht und die Integration ausländischer Familien verbessert. Die frühe Förderung hat einen volkswirtschaftlichen Nutzen, weil sie unter anderem die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit verbessert. Das Pilotprojekt verfolgt in den kommenden zwei Jahren im Wesentlichen die Initialisierung von Aktivitäten durch Schlüsselpersonen aus verschiedenen kulturellen und sozialen Schichten, um so möglichst viele Familien niederschwellig und aufsuchend zu erreichen. Ebenfalls sollen für die Spielgruppen Qualitätsmerkmale des schweizerischen Spielgruppen-LeiterInnen-Verbandes eingeführt werden.

 Stadtrat hält an Zonierung
 «Nagelpark» fest

Die Bischofzeller Stimmbürgerinnen und Stimmbürger werden am 28. November an der Urne über den neuen Rahmennutzungsplan befinden. Dazu gehören die Revision der Ortsplanung sowie ein überarbeitetes Baureglement. Ein mehrjähriges Projekt findet damit – vorbehaltlich der Zustimmung durch den Souverän – seinen Abschluss. Im Rahmen der öffentlichen Auflage sind diverse Einsprachen gegen das Vorhaben des Stadtrates eingegangen, die Kirchenwiese Nagelpark weiterhin zu einem grossen Teil in der Zone für öffentliche Bauten zu belassen. Die Einsprecher verlangen, dass der Nagelpark in eine Freihaltezone überführt und so als Grundfläche erhalten bleibt. Der Stadtrat hat in der Folge eine Einspracheverhandlung sowie kürzlich eine weitere Aussprache mit einer Vertretung der Einsprecherinnen und Einsprecher durchgeführt. Er kann die Argumente und Befürchtungen nachvollziehen, erachtet aber die Kirchenwiese durch einen rechtsgültigen Gestaltungsplan als ausreichend geschützt. Dieser sieht bereits heute vor, dass die Grünfläche – mit Ausnahme temporärer Bauten – freizuhalten ist. Der Stadtrat hält darum an der Zonierung fest. Er versichert, dass er auch weiterhin keine Änderung am Gestaltungsplan zulassen wird, abgesehen von Anpassungen, welche durch übergeordnetes Recht notwendig werden.

 Erarbeitung einer Umwelt-
 und Klimastrategie

Der Stadtrat erteilt der Firma Nova Energie Ostschweiz AG, Sirnach, zur Erarbeitung einer Klimastrategie zum Klimaschutz. Er budgetiert zu diesem Zweck einen Betrag von CHF 25'000, wovon rund CHF 15'000 als kantonale Subventionen und zusätzlich Fördergelder des Bundes wieder zurückfliessen werden. Die Klimaveränderung erfordert ein Umdenken und Handeln auf allen Ebenen. Kleinere und mittlere Gemeinden können in vielen Handlungsfeldern positive Impulse und Anreize für den kommunalen Klimaschutz geben. In ihren laufenden Tätigkeiten und mit leicht umsetzbaren

Projekten können sich auch Gemeinden aktiv für den Klimaschutz engagieren. In der Stadt-Strategie 2019 – 23 bekennt sich der Stadtrat zu verschiedenen Energie-, Klima- und Umweltschutzthemen und hat in mehreren Handlungsbereichen Massnahmen beschlossen. Das neue Gesamtenergieversorgungskonzept zeigt einen Absenkpfad auf, aus dem das Energie- und Klimaleitbild mit ambitionösen Klimazielen abgeleitet wurde. In der Klimastrategie werden die Handlungsfelder mit den Energie- und Klimazielen analysiert und entsprechende Massnahmen abgeleitet. Massnahmebeispiele für die Anpassungen an den Klimawandel in Bischofszell könnten sein: Schutzmassnahmen an städtischen Liegenschaften, Begrünung Dächer und Fassaden, Umgebungsgestaltung, Gestaltung öffentlicher Raum (Bepflanzung, Wasser), Wind/Durchlüftung, Wärme-/Kälteversorgung, thermische Netze, Wasserversorgung, Abwasser und Siedlungsentwässerung, etc.

Adventsmarkt mit Schutzbestimmungen

Der Stadtrat erteilt die Bewilligung zur Durchführung des 25. Adventsmarktes Bischofszell vom 26. bis 28. November 2021. Märkte im Freien gelten gemäss den übergeordneten Bestimmungen zum Schutz vor dem Coronavirus (COVID-19) nicht als Veranstaltungen im herkömmlichen Sinn. Es besteht daher grundsätzlich keine Covid-Zertifikatspflicht. Um dichte Menschenansammlungen möglichst zu vermeiden, wird das Marktgelände für einmal auf die Tuch- und Teile der Kirchgasse ausgeweitet. Die Marktstände werden auf dem gesamten Gelände nur einseitig aufgestellt. Zudem werden alkoholische Getränke ausschliesslich in den Restaurationsbetrieben in Innenbereichen ausgeschenkt. Für diese gilt – wie in allen Gastgewerbebetrieben – eine Covid-Zertifikatspflicht ab 16 Jahren.

Unterstützungsbeitrag Vereinszentrum Bleiche

Die Schlafräume im Vereinszentrum Bleiche müssen renoviert werden. Der Stadtrat beschliesst, sich mit 10%, maximal

CHF 15'000, an den Renovationskosten zu beteiligen. Der Beitrag wird entsprechend in das Budget 2022 aufgenommen. Das im Jahr 1997 erstellte Vereinszentrum Bleiche dient der Stadtmusik und der Pfadi als Probe- bzw. Gruppenraum. Weiter werden die Räumlichkeiten durch den Verein conex familia und die Spielgruppe genutzt. Das Vereinszentrum bietet ausserdem Schulklassen, Firmen, Vereinen und Privaten kostengünstige Aufenthalts- und Übernachtungsmöglichkeiten. Der Stadtrat legt in diesem Zusammenhang fest, dass bei künftigen Um- und Ausbauten sowie Renovationen von Vereinslokalitäten ab einer Bausumme von CHF 50'000, Beiträge über maximal 10% der Baukosten ausgerichtet werden können. Bedingung für eine finanzielle Unterstützung ist, dass der gesuchstellende Verein erstens Jugendarbeit betreibt und zweitens auch die Nachbargemeinden sowie weitere in Frage kommende Institutionen um finanzielle Beiträge angefragt werden. Die Regelungen werden als Ergänzung in die bestehenden Richtlinien der Vereinsunterstützung aufgenommen.

Anpassung Leistungsvereinbarung mit Spielgruppe

Aufgrund einer rückläufigen Vermögenssituation, unter anderem durch Mindereinnahmen bei den Elternbeiträgen, beschliesst der Stadtrat, die bestehende Leistungsvereinbarung mit dem Verein Spielgruppe anzupassen und den jährlichen Beitrag von bisher CHF 2'500 auf neu CHF 4'200 zu erhöhen. Dieser Beitrag ermöglicht es der Spielgruppe, die jährlichen Mietkosten für das Spielgruppenlokal zu decken. Das bestehende Spielgruppenangebot ist für Bischofszell sehr wertvoll und unverzichtbar. Es bildet ausserdem einen wichtigen Teil im Projekt «Frühe Förderung». Die Tätigkeit der Spielgruppe Bischofszell wurde insbesondere hinsichtlich der pädagogischen Arbeit Schritt für Schritt professionalisiert. Eine Leistungsvereinbarung zwischen Stadt und Spielgruppe definiert beidseitig die Verpflichtungen.

Genehmigung Jahresrechnung und Revisionsbericht der Kulturellen Bürgerstiftung Halden

In seiner Funktion als stiftungs- und steuerrechtliches Aufsichtsorgan der Kulturellen Bürgerstiftung Halden genehmigt der Stadtrat Jahresrechnung und Revisionsbericht per 30. Juni 2021. Gleichzeitig stellt er fest, dass die gesetzlich festgelegten Kriterien für eine Steuerbefreiung der Stiftung weiterhin erfüllt sind.

Verleihung Ehrenbürgerrecht an Ehepaar Bischof

Der Stadtrat verleiht dem Ehepaar Frances und Bernhard Bischof das Ehrenbürgerrecht der Stadt Bischofszell. Die Verleihung erfolgt in einem würdigen Rahmen anlässlich der kommenden Gemeindeversammlung vom 30. November. Mit Frances und Bernhard Bischof würdigt der Stadtrat zwei Personen, die sich schon seit vielen Jahren für das Allgemeinwohl einsetzen und die Stadt mit zahlreichen Aktivitäten beleben. Frances Bischof engagiert sich aktuell als Präsidentin der Bibliothek und als Stadtführerin. Sie gehörte ausserdem während mehreren Jahren dem Stadtrat an und war für das Ressort Kultur, Sport und Märkte zuständig. Frances Bischof unterstützte ihren Mann zudem bei seinen unermüdlichen Bestrebungen, unsere Stadt zu beleben. Bernhard Bischof initiierte 2001 mit der Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche sowie 2004 mit der Nachtwächterzunft zwei kulturelle Perlen, die unserer Gemeinde seit Jahren viel Aufmerksamkeit bescherten. Der Ehrentitel kann an Personen mit Schweizer Bürgerrecht und an Personen mit ausländischer Staatszugehörigkeit verliehen werden, die einen besonderen Bezug zur Gemeinde aufweisen oder ihr gegenüber besondere Verdienste haben. Dabei handelt es sich um einen Ehrentitel mit symbolischem Charakter, der gestützt auf einen Beschluss des Stadtrats verliehen wird und nicht die rechtliche Wirkung einer Einbürgerung hat.

Gemeindeversammlung am 30. November findet plangemäss statt

Gemäss einem kürzlichem Beschluss des Thurgauer Regierungsrates haben die Gemeinden weiterhin die Möglichkeit, anstelle einer Gemeindeversammlung eine ausserordentliche Urnenabstimmung durchzuführen. Der Stadtrat beschliesst, davon keinen Gebrauch zu machen und die Budget-Gemeindeversammlung am Dienstag, 30. November 2021 plangemäss durchzuführen. Politische Versammlungen der Legislative werden ohne Covid-Zertifikat abgehalten. Es kommt, wie bereits bei den letzten Durchführungen der Gemeindeversammlung, ein Schutzkonzept zur Anwendung.

Traktandenliste Gemeindeversammlung

Der Stadtrat legt die folgende Traktandenliste für die Gemeindeversammlung am 30. November 2021 fest:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 7. Juni 2021
2. Einbürgerungen
3. Budget 2022 und Steuerfuss 70% (unverändert)
4. Statutenänderung Technische Gemeindebetriebe TGB
5. Reglement über die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission
6. Reglement über das Landkreditkonto
7. Revision Feuerschutzreglement
8. Verkauf Liegenschaft Amriswilerstrasse 17, Sitterdorf, Parzelle Nr. 3215
9. Vergabe Ehrenbürgerrecht an Frances und Bernhard Bischof
10. Mitteilungen
11. Allgemeine Umfrage

Rücktritt im Wahlbüro

Der Stadtrat nimmt den Rücktritt von Nadja Achermann, als langjähriges Mitglied

im städtischen Wahlbüro, auf Ende 2021 zur Kenntnis. Er beschliesst gleichzeitig, die Ersatzwahl am 13. Februar 2022 durchzuführen. Eine Urnenwahl kommt jedoch nur dann zu Stande, wenn innert der Eingabefrist für Wahlvorschläge mehr als eine Kandidatur für den vakant werdenden Sitz eingeht. Ansonsten sind die Voraussetzungen für eine stille Wahl erfüllt. Die amtliche Wahlausschreibung erfolgt Ende Oktober.

Michael Christen, Stadtschreiber
Thomas Weingart, Stadtpräsident

Der Stadtrat lädt ein:

Dienstag, 9. November 2021

19.00 Uhr, INFORUM, Traktanden der Gemeindeversammlung, Info Volksschulgemeinde Mehrzweckgebäude Bitzi

Dienstag, 30. November 2021

20.00 Uhr, Gemeindeversammlung, Budget 2022 Mehrzweckgebäude Bitzi

Amtliche Todesanzeigen

Zaugg, Fritz

verstorben am 19. September 2021, Jahrgang 1933, verheiratet, wohnhaft gewesen in Bischofszell, Gygershüsli 6b

Ulmer geb. Walser, Helena Lina

verstorben am 25. September 2021, Jahrgang 1930, verwitwet, wohnhaft gewesen in Bischofszell, Haus am Städeli

Streller, Otto Volkmar

verstorben am 17. Oktober 2021, Jahrgang 1938, verheiratet, wohnhaft gewesen in Bischofszell, Tannenstrasse 9

Erteilte Baubewilligungen

Bauherr: Manuela und Alex Traber, Waldparkstrasse 16, 9220 Bischofszell
Projekt: Ersatz Gasheizung mit Sole-/Wasser Wärmepumpe mit einer 200m Erdwärmesondenbohrung
Lage: Waldparkstrasse 16, Parzelle 1227, Bischofszell

Bauherr: Jusuf und Simire Saliu, Obere Bisrütistrasse 34b, 9220 Bischofszell
Projekt: Abbruch Pergola, Erstellung Wintergarten
Lage: Obere Bisrütistrasse 34b, Parzelle 1518, Bischofszell

Bauherr: BRV Immo GmbH, Stockerweidstrasse 3, 9220 Bischofszell
Projekt: Lagerplatz für LKW Rollmulden, Kulturboden, Steinlager
Lage: Laagerstrasse, Parzelle 1946 und 1349, Bischofszell

Bauherr: Henry Baer & Co. AG, Albisstrasse 40, 8038 Zürich
Projekt: Gebäudenüllensanierung, Um- und Balkonanbau, Photovoltaikanlage, 3 neue Aussenparkplätze und Garage
Lage: Bitziring 4, Parzelle 1230, Bischofszell

Bauherr: Djevit, Gzim, Jeton Iseni, Amriswilerstrasse 40, 8590 Romanshorn
Projekt: Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage / Projektänderung
Lage: Alte Niederbürerstrasse 11, Parzelle 540, Bischofszell

Bauherr: Werner Popp, Bruggmühle 1, 9220 Bischofszell
Projekt: Umbau Fenster zu Terrassentüre
Lage: Bruggmühle 2, Parzelle 762, Bischofszell

Bauherr: Kurt Wirz, Fabrikstrasse 11, 9220 Bischofszell
Projekt: Vorplatzerweiterung
Lage: Fabrikstrasse 11, Parzelle 1130, Bischofszell

Bauherr: Alan Marzaro und Sandra König,
Weidstrasse 4, 9220 Bischofszell
Projekt: Erweiterung Sitzplatz mit
Gehwegplatten und Abstellplatz
Lage: Weidstrasse 4, Parzelle 814,
Bischofszell

Bauherr: Matthias Zingg, Dagmar Zingg,
Karin Saxer, Johanna Zingg
Projekt: Demontage Öl-/Tankanlage,
Ersatz mit Luft-/Wasser Wärmepumpe
Lage: Türkeistrasse 15, Parzelle 212,
Bischofszell

Bauherr: Maja Schöb,
Wirbel 6, 9223 Halden
Projekt: Ersatz Ölheizung,
neu Wärmepumpe mit
Erdwärmesondenbohrung
Lage: Wirbel 6, Parzelle 3120, Halden

Bauherr: Bionarc Genossenschaft,
Tanzhaus 3, 9658 Wildhaus
Projekt: Stadtinformationstafel
Bischofszell mit Firmenpräsentation
Lage: Ibergstrasse 26, Parzelle 1738,
Bischofszell

Bauherr: Gregor Tanner,
Schützengütlistrasse 21, Bischofszell
Projekt: Mongolische Jurte, provisorisch
für 6-20 Monate; ohne Anschlüsse (Bad/
WC und Küche werden im Haus genutzt)
Lage: Schützengütlistrasse 21, Parzelle
793, Bischofszell

Bauherr: Ernst Engeler,
Obergasse 12, 9220 Bischofszell
Projekt: Schwedenofen mit Kamin
Lage: Laubeggstrasse, Parzelle 1182,
Bischofszell

Bauherr: Werner Hättenschwiler,
Bitzistrasse 15, 9220 Bischofszell
Projekt: Demontage Öl-/Tankanlage,
Ersatz mit Sole/Wasser Wärmepumpe
Lage: Bitzistrasse 15, Parzelle 1026,
Bischofszell

Bauherr: Mario Studerus,
Städelistrasse 4, 9220 Bischofszell
Projekt: Abbruch bestehendes
Gartenhaus; Ersatz mit
Wohnbaucontainer 6x2.7m
Lage: Fileppistrasse, Parzelle 884,
Bischofszell

Bauherr: Joel Allenspach,
alte Hauptwilerstrasse 8a,
9220 Bischofszell
Projekt: Neubau Wohnhaus mit Büro
Lage: Alte Hauptwilerstrasse 8a,
Parzelle 1556, Bischofszell

Bauherr: Matthias Fröhlich,
Städelistrasse 20, 9220 Bischofszell
Projekt: Erweiterung Kompostannahme-
und Sortierhalle, Überdachung für
Landmaschinen
Lage: Städelistrasse 20.1, Parzelle 1606,
Bischofszell

Bauherr: Stadt Bischofszell,
Marktgasse 11, 9220 Bischofszell
Projekt: Umbau zur Bibliothek- und
Ludothek
Lage: Poststrasse 6, Parzelle 78,
Bischofszell

Einladung an die Bevölkerung

**Anlässlich des lebendigen Advents-
kalenders 2021 lädt der Stadtrat die
Bevölkerung herzlich zu Marroni,
Glühwein und Punsch ein.**

Nach seiner Sitzung am 22. Dezember 2021, eröffnet der Stadtrat um 17.00 Uhr eine gemütliche Runde. Dieses gemütliche Beisammensein wird vor dem Rathaus stattfinden. Die Bevölkerung wird herzlich zu Marroni, Glühwein und Punsch eingeladen. An- oder Abmeldungen sind nicht erforderlich. Die Stadt Bischofszell freut sich auf Gross und Klein und wünscht bereits jetzt eine frohe Adventszeit.

Yannick Weber, Stadtkanzlei

Fasnacht 2022 der Situ-Narren

Wir geben die Hoffnung nicht auf!

Nachdem der Umzug 2020 und 2021 wegen eines hartnäckigen Virus ausgefallen ist, möchten wir alle «Fasnächtler» dazu aufrufen, einen Neustart zu wagen. Es würde uns freuen, wenn wir am 5. März 2022 das närrische Treiben neu beleben könnten. Ab sofort nehmen wir gerne Anmeldungen entgegen. Über kurzfristige Änderungen halten wir Sie nach erfolgter Anmeldung auf dem Laufenden.

Beiträge für die «Giftsprütze»

Auch für die «Giftsprütze» wird bereits fleissig recherchiert. Noch hat es Platz für einige Missgeschicke und Anekdoten aus dem laufenden Jahr. Noch so gerne nehmen wir Ihre humorvollen Beiträge oder Beobachtungen auf und werden sie «schonungslos» veröffentlichen.

Anmeldung Umzug:
Tamara Gruber, situ.narren@gmail.com

Beiträge «Giftsprütze»:
Markus Fäh, mbfaeh@bluewin.ch

Markus Fäh, Situ-Narren

Anzeige

Vorhänge nach Mass

**Wir messen, nähen und montieren
ab 19.90 / m.**

Kontakt:
Carmen Bodnar, 076 779 12 96

Sanierte Sporthalle wieder eröffnet

Die Sanierung der Sporthalle Bruggwiesen dauerte vier Jahre, konnte jedoch ohne längere Schliessung bewerkstelligt werden. Dazu war das Verständnis der Vereine und Funktionäre notwendig, was der Stadtrat anlässlich der Wiedereröffnung würdigte.



Stadtrat Boris Binzegger (l.) überreicht Bauverwalter Sacha Derron ein verdientes Feierabendbier.

Der Bischofszeller Architekt Heinz Bochsler hat die Sanierung der Sporthalle fachlich begleitet. Sacha Derron, Abteilungsleiter Bau bei der Stadt, koordinierte die Arbeitsvergaben. Hans Geisser, der Betriebsleiter der Bruggwiesenhalle, sorgte dafür, dass der Schul- und Vereinsbetrieb trotz Bauarbeiten aufrechterhalten werden konnte. Anlässlich der Wiedereröffnung der Sport-

halle diesen Herbst dankte ihnen der Stadtrat für ihre sorgfältige und engagierte Arbeit. Er tat dies anlässlich eines Heimspiels der Handballer, welches der BSV gegen den HC Kreuzlingen knapp verlor.

Neue Hülle, neue Technik

2017 nahm die Sanierung ihren Anfang. Die Statik der Halle musste nachgebessert

werden. Danach folgte die energetische Sanierung. Die Halle bekam eine neue Hülle aus Holz. In den letzten Monaten wurden die Gebäudetechnik sowie die Garderoben saniert. Die bescheidene Tribüne konnte etwas zuschauerfreundlicher gestaltet werden.

Multifunktionaler Velounterstand

Diesen Herbst wird der Velounterstand ersetzt. Das neue Nebengebäude erhält ein Pultdach und ist somit für die Vereine quasi auch als «Festzelt» nutzbar. Die nigelneue Küche in der Halle wird mit einem Dach zum Veloständer verbunden.

Ruhmreiche Geschichte

Die Sporthalle Bruggwiesen wurde in den 70-er Jahren gebaut und von Ski-Fahrer Bernhard Russi eröffnet. Einer der Sponsoren Russis war damals die Firma Thurella, die für das Getränk Apollo mit dem Olympiasieger warb. Die Halle war in ihren ersten Jahren Austragungsort von sportlichen Grossereignissen.

red.

Anzeige



3. und 4. November 2021 in der Kornhalle in Bischofszell, jeweils von 19.30 bis 21 Uhr.

Ankommen, auftanken und Gott begegnen.

Wirkt Gott heute noch? Gibt es ihn überhaupt? Kann man ihm begegnen? «Hoffnig & Heilig» sind ermutigende Abende, an denen auf diese Fragen eingegangen wird. Der Eintritt ist frei. Informationen zu den Veranstaltern finden sich unter: offenes-haus.ch und big-weinfeld.ch

Open-Air Kino

Am 17. September fand das Open-Air Kino für Schülerinnen und Schüler der 4. – 9. Klasse auf der Wiese des Jugendhauses am Bleicherweg statt.

Bereits um 18 Uhr trafen die ersten Jugendlichen ein, welche die Jugendarbeitenden tatkräftig bei den Vorbereitungen unterstützten. Fleissig wurden Stühle aufgestellt, Kiosk und Kassenbereich eingerichtet und Snacks vorbereitet. Alle hatten ihre Sitz- und Liegeplätze bereits eingenommen als es eindunkelte. Pünktlich um 20 Uhr wurde die Komödie «Kindsköpfe» gezeigt. Petrus war uns glücklicherweise gut gesinnt, obwohl es dann mit der Zeit kühl wurde. Aufmerksame Kinder und Jugendliche haben dem Flyer, welcher vorgängig an den Schulen zur Pausenzeit verteilt wurde, entnommen, dass das Mitbringen einer Decke empfehlenswert sei.



22 Uhr endete der Film und die rund fünfzig Kinder und Jugendlichen machten sich auf den Heimweg oder wurden von ihren Eltern abgeholt und die Helferinnen und Helfer machten sich an die Abbauarbeiten. Die Jugendarbeitenden bedanken sich bei den jugendlichen Helfern und den Kindern für die gute Stimmung und schöne Atmosphäre!

Daniel Bernet, Leiter Fachstelle Gesellschaft & Gesundheit

Verpflegung in der Pause

Zur Halbzeit gab es eine kurze Pause, welche rege für den Kauf von Hotdogs, Getränken und Popcorn genutzt wurde. Kurz vor

Öffnungszeiten & Wochentage

Jugendtreff

Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr
 Donnerstag 15.30 – 18.00 Uhr
 Freitag 16.00 – 21.00 Uhr

Kidstreff

Mittwoch 13.30 – 16.00 Uhr



www.bischofszell.ch

Papier & Grünabfuhr



Spezialabfahren 2021	Oktober	November	Dezember
Papier / Karton Bischofszell / Stocken	30.		11.
Papier / Karton Schweizersholz / Halden		02.	
Grünabfuhr Bischofszell / Stocken	13. 27.	10. 24.	
Grünabfuhr Halden/Schweizersholz/Stich/Stocken	12. 26.	09. 23.	

Detaillierte Informationen und Entsorgungspläne finden Sie unter www.kvatg.ch

Anzeige



SPENDEN FÜR DIE ÄRMSTEN UNTER UNS

Stadt Bischofszell
 Soziale Dienste
 IBAN CH39 0900 0000 8500 5991 4

Jetzt mit TWINT spenden!

QR-Code mit der TWINT App scannen
 Betrag und Spende bestätigen



Bei der Stadtverwaltung Bischofszell ist ab 1. April 2022 oder nach Vereinbarung die Stelle als

LEITERIN / LEITER SOZIALE DIENSTE (80%)

neu zu besetzen.

Für die Leitung der Abteilung Soziale Dienste suchen wir eine verantwortungsbewusste, belastbare und fachlich versierte Persönlichkeit mit hoher Sozialkompetenz. Sie führen ein dynamisches Team mit drei Mitarbeitenden und einer/einem Lernenden.

Ihre Hauptaufgaben

- Fachliche, finanzielle und personelle Gesamtleitung der Sozialen Dienste mit den Hauptbereichen Fürsorge, Alimentenhilfe, Asylwesen sowie Gesellschaft und Gesundheit
- Fallführung in der Sozialhilfe
- Aufbereitung von Verfügungen sowie Sitzungsvorbereitungen der Sozialhilfebehörde
- Sozial- und Finanzberatungen
- Zusammenarbeit mit Behörden und Institutionen

Ihre Kompetenzen

- Fachspezifische Weiterbildung im sozialhilferechtlichen Bereich
- Berufserfahrung im Sozialwesen
- Belastbarkeit, Entscheidungsfreudigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Freude im Umgang mit Menschen aus allen Gesellschaftsschichten
- Selbständigkeit, Zuverlässigkeit und Diskretion
- Guter Leumund

Weitere Auskünfte erteilen gerne: Thomas Weingart, Stadtpräsident oder Michael Christen, Stadtschreiber, Telefon 071 424 24 24

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte per Mail bis am 15. November 2021 an stadtschreiber@bischofszell.ch



Wohnen im Alter - familiär und zentral

Herzlich willkommen im Bürgerhof!

Hier sind Sie nahe am Geschehen. Das familiäre Haus befindet sich im Herzen der Bischofszeller Altstadt und bietet Ihnen ein Zuhause mit vielfältigen Möglichkeiten.

Bereits beim Betreten des Bürgerhofs spüren Sie den Charme dieses historischen Gebäudes. Eine Besichtigung ist auf Voranmeldung möglich. Gerne begrüssen wir Sie auch für einen Feriendaufenthalt. Lernen Sie unsere aufmerksamen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennen. Wir freuen uns.

Kontakt: Nadja Keller, Heimleiterin a.i., Telefon: 071 422 12 64



www.buergerhof-bischofszell.ch

AMTLICHE PUBLIKATION

ERSATZWahl FÜR EIN MITGLIED IM WAHLBÜRO DER STADT BISCHOFZZELL

Auf Ende Dezember 2021 kommt es zu einem Rücktritt im Wahlbüro der Stadt Bischofszell. Es ist deshalb eine Ersatzwahl durchzuführen. Gestützt auf Art. 10 Abs. 1c der geltenden Gemeindeordnung (GdO) werden die Mitglieder im Wahlbüro durch die Stimmberechtigten im Majorzverfahren an der Urne gewählt. Es besteht jedoch die Möglichkeit für eine stille Wahl (Art. 10 Abs. 2 GdO).

Die Ersatzwahl für den Rest der laufenden Amtsdauer 2019 bis 2023 wird auf den 13. Februar 2022 festgelegt. Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 15. Mai 2022 statt. Sollten innerhalb der Einreichfrist nicht mehr Wahlvorschläge eintreffen, als Sitze zu besetzen sind (1), kommt die stille Wahl zur Anwendung. In diesem Fall wird auf die Urnenwahl verzichtet.

Gemäss § 36 des Gesetzes über das Stimm- und Wahlrecht (StWG) sind bei Majorzwahlen Wahlvorschläge bis spätestens am 55. Tag vor dem Wahltag, d.h. bis Montag, 20. Dezember 2021, 16.30 Uhr, der Stadtkanzlei, Marktgasse 11, Rathaus, 9220 Bischofszell, einzureichen.

Die Vorgeschlagenen sind mit Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Heimatort, Beruf und Wohnadresse sowie gegebenenfalls mit der Parteizugehörigkeit zu bezeichnen. Wahlvorschläge sind von den Vorgeschlagenen selbst mit ihrer Unterschrift zu bestätigen und von mindestens zehn, im Wahlkreis wohnhaften anderen Stimmberechtigten, zu unterzeichnen. Die Unterschriften können nicht zurückgezogen werden. (§ 37 StWG). Die offiziellen Wahlvorschlagformulare können bei der Stadtkanzlei oder über die Website www.bischofszell.ch bezogen werden.

Gemäss § 6, Abs. 1 StWG können vom Volk gewählte Personen ihr Amt nur ausüben, wenn sie Wohnsitz im Amtsgebiet haben.

Bischofszell, Oktober 2021
Stadtkanzlei Bischofszell

Schnuppertraining Jugi Bischofszell

Wann: Freitag, 26.11.2021

Zeit: 18:00 - 19:30 Uhr

Wo: Bruggwiesenhalle Bischofszell

Mitnehmen: Turnkleidung, Turnschuhe, Getränk und gute Laune

Anmeldung: Bitte bis am 24.11.2021 ein kurzes E-Mail an jugi@tvbischofszell.ch mit dem Namen des Kindes senden.



Das Leiterteam freut sich auf dich!



**Auch wenn die Tage kürzer werden -
wir sind für Ihre Lieblinge jederzeit da!**

Oberegg (Bischofszell): Tel. 071 422 31 71

Romanshorn: Tel. 071 463 35 44

www.tierklinik-lindenhof.ch

 Markt

Das Marktgeschehen im November

Martinimarkt: Freitag, 5. November von 08.30 – 18.00 Uhr

Der Martinimarkt 2021 steht vor der Tür. Der beliebte Warenmarkt präsentiert sich mit rund 65 Markthändlern. Analog dem im Frühling durchgeführten Markt werden die Marktstände in der Neugasse und in der Obergasse einseitig platziert. Für alle Kinder hält der kleine aber feine Lunapark im Obertor vor dem Schulhaus einen Kettenflieger und eine Kinder-Eisenbahn bereit. Die grossen Verpflegungsstände werden im hinteren Obertor ab Liegenschaft Eisenegger anzutreffen sein. Gemäss den Vorgaben des Bundes besteht auf dem Marktgelände keine Masken- oder 3G-Pflicht.



Wochenmarkt: 20. November – «das war 2021»

Die Wochenmarktsaison neigt sich ihrem Ende zu. Am Samstag, 20. November 2021 findet der Markt zum letzten Mal in diesem Jahr statt. Freuen Sie sich noch einmal auf ein erweitertes Warenangebot.

Ich bedanke mich bei allen Besucherinnen und Besuchern, unseren Stammkunden sowie auch bei unseren bestehenden und neuen Markthändlern, welche unseren Wochenmarkt bereichern.

Franco Capelli, Marktchef

Bischofszell in Adventsstimmung

Zu Beginn der Adventszeit erstrahlt das historische Städtchen Bischofszell im weihnachtlichen Lichterglanz. Alljährliches Highlight ist der Adventsmarkt vom Freitag, 26. bis Sonntag, 28. November 2021.

Der Besuch des schönsten Vorweihnachtsmarktes der Ostschweiz ist ein Highlight. Viele Gäste aus nah und fern geniessen während der drei Tage das einzigartige Ambiente in der Altstadt und die tolle Atmosphäre am Adventsmarkt.

Die Marktstandorte in der unteren Altstadt sind: Grubplatz West, Bogenturm, Museumsgarten, Marktgasse, Hirschenplatz, Tuchgasse und obere Kirchgasse. Bewährtes wird auch am 25. Adventsmarkt beibehalten. Die traumhaften Weihnachts- und Geschenkideen, die besonders weihnachtlich geschmückten über 120 Marktstände, die vielfältige Gastronomie und die weihnachtliche Musik sorgen wieder für eine festliche Vorweihnachtszeit.

Traditionelle Eröffnung

Die offizielle Eröffnung findet am Freitag um 18 Uhr vor dem Rathaus statt. Die Begrüssungsansprache hält dieses Jahr, Thomas Weingart, Stadtpräsident von Bischofszell. Für die musikalische Umrah-



mung sorgt die Bläsergruppe der Stadtmusik Bischofszell. Besonderes Highlight für die Kinder wird sicher die wunderschöne Weihnachtskrippe mit den lebensgrossen Künstlerfiguren sein. Für Speis und Trank sorgen die heimeligen Adventsbeizli am Adventsmarkt.

25-jähriges Jubiläum

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Adventsmarktes möchten wir unseren Besucherinnen und Besucher etwas zu-

rückgeben, und zwar in Form eines Adventskonzerts. Der bekannte «Lichtensteiner Panflötenchor» spielt am Samstag, 27. November um 18 Uhr in der kath. Kirche St. Pelagius weihnachtliche Klänge. Eintritt ist frei, Kollekte / Zertifikatspflicht ab 16 Jahre.

Standprämierung

Um die Standbetreiber zu motivieren, ihren Stand möglichst festlich zu dekorieren, wird alljährlich eine Standprämierung vorgenommen. Die Betreiber der schönsten drei Verkaufsstände erhalten einen Preis und werden mit einem speziellen Schild gekennzeichnet.

Der Präsident und der Vorstand des Adventsmarktes Bischofszell laden sie auf einen festlichen, gemütlichen und geselligen Besuch in die historische Altstadt ein.

Pius Hofstetter
Präsident Adventsmarkt Bischofszell

Der Wolf und unsere Alpwirtschaft

Im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung am Donnerstag, 25. November 2021 informiert Angelo Rizzi, Expertenobmann des Bündner Schafzuchtverbandes aus erster Hand über dieses Thema.

Die Rückkehr der Grossraubtiere in die Schweiz ist bekannt. Vereinzelt ist aus der Tagespresse über Risse und Begegnungen im Berggebiet mit Wölfen zu lesen. Gemäss Zahlen des Amtes für Jagd und Fischerei Graubünden scheint dies aber nur die Spitze des Eisbergs zu sein. Wie viele Wölfe gibt es in der Ostschweiz und wie viele davon verhalten sich problematisch? Der Herdenschutz erreicht ganz neue Dimensionen: Schutzhunde und Zäune in höchsten Lagen. Lassen sich Nutztiere in jedem Fall schützen?

Früher nach Hause geholt

Von einigen Alpen wurden die Tiere dieses Jahr früher nach Hause geholt, weil sie Risse zu beklagen hatten. Teilweise wurde angekündigt, dass einzelne Alpen aufgegeben werden. Wie wichtig ist die Bestossung unserer Alpen aus ökologischer und aus wirtschaftlicher Sicht eigentlich? Wie geht es weiter mit dem Wolf und unserer Alpwirtschaft? Was braucht es, damit Nutztiere und Grossraubtiere nebeneinander im Berggebiet existieren können? Im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung der CVP Bischofszell & Umgebung informiert

Angelo Rizzi, Expertenobmann des Bündner Schafzuchtverbandes aus erster Hand. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 25.11.2021 um 19.30 Uhr in der Aula Sandbänkli in Bischofszell statt.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich aus erster Hand kompetent informieren zu lassen. Jedermann ist zu dieser öffentlichen Veranstaltung herzlich eingeladen. Auf Grund der aktuellen Lage ist der Anlass zertifizierungspflichtig.

Farnz Eugster, Präsident CVP Bischofszell und Umgebung

SP sagt Ja zum Zonenplan und Baureglement

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger entscheiden am 28. November an der Urne über den revidierten Zonenplan und das Baureglement.

Baureglement und Zonenplan der Stadt Bischofszell stammen aus dem Jahr 2005. Gemäss Raumplanungsgesetz sind die Gemeinden verpflichtet, die Planung im Abstand von 10 bis 15 Jahren umfassend zu überprüfen. Die sogenannte Rahmennutzungsplanung legt die zulässige Nutzung des Bodens für alle und damit insbesondere auch für die Grundeigentümer verbind-

lich fest. Der Stadtrat Bischofszell hat mit Unterstützung der Planungskommission diese Überprüfung in einem mehrjährigen Prozess sehr sorgfältig und in enger Zusammenarbeit mit der Bischofszeller Bevölkerung vorgenommen. Die Rückmeldungen und Einwendungen aus der Vernehmlassung im Frühling 2019 und der öffentlichen Auflage im Frühling 2021 wur-

den vom Stadtrat sorgfältig geprüft und zum grossen Teil berücksichtigt. Die SP Bischofszell begrüsst den nun zur Abstimmung vorgelegten Zonenplan und das Baureglement und legt am 28. November 2021 ein «Ja» in die Urne.

Pascal Mächler, Präsident SP Sektion Bischofszell

Öffentliche Veranstaltung der Grünen

Am Mittwoch, 3. November um 20.15 Uhr berichtet Nationalrat Kurt Egger an einer öffentlichen Veranstaltung in der Schniderbudig über die aktuelle Klimapolitik bei den eidgenössischen Räten in Bern.

Wie weiter nach dem Nein zum CO₂-Gesetz? Wie erreicht die Schweiz die Ziele des Pariser Abkommens? Braucht es mehr Verbote, mehr staatliche Unterstützungen oder funktioniert das ohne staatliche Lenkung? Der Grüne Thurgauer Nationalrat Kurt Egger, Mitglied der zuständigen Umweltkommission UREK, erläutert die Vorstellungen des Bundesrates, die Reaktionen der Parteien und seine eigenen Rezepte. Dazu und zu allen anderen Themen



beantwortet er Fragen und nimmt gerne Anregungen für seine Arbeit im Nationalrat entgegen. Anschliessend laden die Grünen zum Umtrunk im gegenüberliegenden Restaurant Caprese ein. Während der öffentlichen Veranstaltung gilt Maskenpflicht, d.h. dafür ist kein Covid-Zertifikat erforderlich.

Martin Müller, Präsident Grüne Bezirk Weinfelden

Erfolgreiche Schlagzeugklasse

Die Musikschule nimmt mit der erfolgreichen Schlagzeugklasse von Daniel Maggi am OSEW teil.

Am diesjährigen Ostschweizer Solo- und Ensemblewettbewerb in Sirnach haben unsere Schlagzeuger zu den erfolgreichsten Teilnehmern gezählt: je ein erster Preis ging an Raphael Kuster, Drumset und das Percudas Ensemble!

Auch die Letten Brothers (Lino & Leo Weingart), Etienne Schlegel, Vitus Hinder, Giulietta Beeler, Matija Frauchiger und Moritz Eisenegger haben mit ihren Vorträgen überzeugt und durften zahlreiche Preise entgegennehmen.

Die Musikschule gratuliert allen Musikschülern und ihrem Lehrer, Daniel Maggi ganz herzlich und wünscht ihnen weiterhin viel Freude und Elan beim Musizieren!

Verena Weber, Schulleitung Musikschule



Wettspielvortrag (Percudas) von links: Simon Bosshardt, Timon Niederhäuser, Leon Schlumpf, Eric Merz, Vitus Hinder, Dean Baumann, Leo Weingart, Raphael Kuster

Schnuppern in Musik und Tanz

Am Samstag, 30. Oktober 2021 haben Kinder und Jugendliche Gelegenheit, an der Musikschule ihr Wunschinstrument kennenzulernen.

Wir führen individuelle und kostenlose Schnupperlektionen à 25 Minuten durch. Alle 32 Instrumente und Gesang stehen zur Verfügung. Unter der fachkundigen Anleitung der Lehrpersonen dürfen die Instrumente ausprobiert werden. So gelingt es sicher, bereits einen ersten Ton auf dem Waldhorn oder dem Cello oder seinem anderen Wunschinstrument hervorzuzaubern. Für tanzbegeisterte Kinder von (4 – 12 J.) finden Workshops à 30 Minuten statt. Kindertanzen (4 – 6 J.) um 9.00 Uhr, Kids-

Street-Dance (9.12 J.) 9.50 Uhr, Kids-Jazz-Dance (7 – 8 J.) 10.40 Uhr und Jazz-Dance (9 – 12 J.) 11.30 Uhr.

Wir bitten interessierte Kinder und Eltern sich im Voraus für die Schnupperlektionen in Musik und Tanz anzumelden. Wie wäre es mit einem Tasten-, Blas-, Zupf- und Schlaginstrument oder einem Tanzworkshop? Anmeldungen bitte an info@musikschule-bischofszell.ch.

Verena Weber, Schulleitung Musikschule



Geschichten

Die Bibliothek Bischofszell nimmt auch dieses Jahr wieder an der Schweizerischen Erzählnacht teil.

Diese findet am 12. November 2021 von 17 – 20 Uhr in und um die Bibliothek Bischofszell herum statt. Und zwar unter dem Motto: «Unser Planet, unser Zuhause» und richtet sich an Kinder und Jugendliche von der 1. – 6. Klasse.

Es gibt verschiedene Stationen, an denen Ihr Geschichten hören könnt oder Spannendes über unsere Umwelt und unseren Planeten erfahren werdet. Lernt die Erde als unser Zuhause besser kennen, schätzt sie und tragt Sorge zu ihr.

Bitte zieht euch warm an, einige Stationen befinden sich draussen und im Keller. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf euch.

Team der Bibliothek

 Impressionen

Rapunzel und Prinz Charles

Rapunzel & Prinz Charles verabschieden sich mit den letzten Bildern aus Bischofszell. Vielen Dank für die schönen Erinnerungen.



Wir verbringen ein paar unbeschwerte sonnige Momente in Bischofszell!
Danielle Müller-Kipfer, Bern



«Charles und ich» Schöne Grüsse von Kati Moser aus Zürich



«Restart a heart day»

Im Oktober fand der internationale «Restart a heart day» – Jeder kann Leben retten statt. Auch wir von den First Responder Bischofszell waren zusammen mit der Firma Procamed (Lieferant unserer Defibrillatoren) und einem Team der Spital Thurgau AG an einem Stand vertreten. Bild: zvg

Anzeigen



Kurt Büchler AG
Bedachungen · 9220 Bischofszell

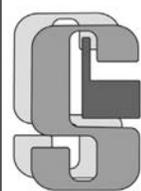
Fliederstrasse 5 · Tel. 071 422 20 23
www.buechler-bedachungen.ch

Seit 1971 Ihr Partner vom Fach für Gebäudehülle und Dach

Steil- und Flachbedachungen
Spenglerei
Fassadenbekleidungen
Feuchtigkeits- und Wärmeisolationen

MINERGIE®
FACHPARTNER

MITGLIED
GEBÄUDEHÜLLE SCHWEIZ
ENVELOPPE DES LOGICIS SUISSE
INVOLUCRO EDILIZIO SVIZZERA
VERBAND SCHWEIZER GEBÄUDEHÜLLEN-UNTERNEHMUNGEN



Sussi
Malergeschäft
9220 Bischofszell
Fabrikstrasse 2
Tel./Fax 071 422 40 60
www.maler-sussi.ch
lucianosussi@sunrise.ch

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Fassadenrenovierungen
- Riss-Sanierungen
- Isolationen
- Mineral- und Kunststoffverputze
- Beschriftungen
- Vergoldungen



Umwelttipp

Aus Liebe zu den Bergen: Fussspuren ja, Müllspuren nein

Im Herbst ruft der Berg für viele Menschen in der Schweiz ein wenig lauter. Also Wanderschuhe an, und los gehts! Ob im Alleingang, mit der Familie oder mit Freunden – für den Antrieb sorgt der Wunsch nach Erholung in unberührter Natur. Doch mit Natur pur ist das so eine Sache.

Unser Konsum hinterlässt Spuren in der Welt. Manche sind gewaltig und nicht zu übersehen, wie zum Beispiel die Abholzung des Regenwaldes. Andere sind kaum oder gar nicht sichtbar, weil sie mikroskopisch klein sind. Solch winzige Rückstände wurden inzwischen sogar an vermeintlich unberührten Orten wie der Arktis oder an den tiefsten Stellen der Ozeane nachgewiesen. Da überrascht es kaum, dass Forscher der Uni Bern auch in entlegenen Bergregionen der Schweizer Alpen fündig wurden.



Auffallend dabei: Grösstenteils handelte es sich bei den Rückständen in unseren Bergen um Polyethylen – und das wird vor allem für Verpackungen verwendet. Die Ursachen mögen vielfältig sein, und der Wind hilft kräftig mit beim Streuen. Verantwortlich sind aber auch wir selber, wenn wir direkt vor Ort unseren Abfall hinterlassen. Nicht weniger als 13 Tonnen Müll sammelte der Schweizer Alpen-Club (SAC) allein bei einer zweitägigen Aufräumaktion rund um die Trienthütte. Was nicht eingesammelt

wird, bleibt meist sehr lange liegen – und wird zu einer der vielen tickenden kleinen Umweltbomben. Denn bei PET-Flaschen, Alufolie, Zigarettenstummel und Co. dauert die Zersetzung Jahre, Jahrzehnte, Jahrhunderte.

Deshalb gilt: Alles, was in unseren Rucksäcken den Berg hochkommt, wird entweder verzehrt oder kommt wieder mit hinunter. Clevere Köpfe sind vorbereitet; zu ihrem Gepäck gehört zum Beispiel auch ein Sack für den Müll, einer fürs Recycling und ein Taschenaschenbecher für die Kippen.

Übrigens: Auch Reste von Apfel, Banane oder Mandarine gehören zurück in den Rucksack. Sie verrotten im alpinen Klima nicht nur sehr viel schlechter, sondern sind auch häufig mit Pestiziden oder Fungiziden belastet – eine Belastung für die sensible Bergwelt.

PUSCH Praktischer Umweltschutz

Anzeige

Schäfli Restaurant - Bäckerei
9223 Halden - Bischofszell / 071 642 14 55

Donnerstag, 11. November
ab 17.00 Uhr
Freitag, 12. November
Samstag, 13. November

Metzgete

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Fam. Huber und Personal

Anzeigen

Heissi Marroni



Jetzt gibt es wieder jeden Sonntag

feini heissi Marroni beim Bahnhof Kradolf

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Erika + Markus Bieri



Eifach super.zwäg

Sitzendes Qi Gong

Lektionen à 90 Minuten / Start und Schnuppern am Freitag den 29.10.2021 um 14.30 Uhr

- Sehr geeignet für Senioren, Personen mit Gehschwierigkeiten, Gleichgewichtsstörungen, Gehbehinderung
- Die angepassten Übungen eignen sich sehr für die Stabilisierung der Rückenmuskulatur, den Aufbau der Gelenkmobilität und für die Verbesserung der Körperhaltung
- Für jedes Alter und jede gesundheitliche Konstitution geeignet!
- Sanfte Dehnbewegungen im Sitzen und Stehen (Basis aus der traditionellen chinesische Medizin, TCM)
- Beinhaltet Faszien-Training, Rücken-Spiraldynamik, Mentales Training, Atemtechnik, Beweglichkeit, Kondition, Entspannung durch körperliche Leistung, etc.
- Keine Voraussetzungen notwendig, bequeme Kleider und elastische Schuhe/rutschfeste Socken/Barfuss
- Trainingsort in Bischofszell, Sulgerstrasse 29 (Tubi-Gebäude im 2. Stock / Lift vorhanden)

www.tcqq.ch

Bitte anmelden unter
Tel: +41 79 447 93 13; E-Mail: daniela@limoncelli.ch

Herzlich Willkommen!

Anzeigen

Grosse Wintersportbörse in Bischofszell

Fabrikneue Ware, Testmaterial, Occasionen und das zum Schnäppchenpreis – alles das gibt es an der Ski- und Sportartikelbörse vom Skiclub Bischofszell.

Wann

Samstag, 13. November 2021

Wo

Einstellhalle Keller Transporte Bischofszell (ab Bahnhof beschildert)

Ablauf

09.00 – 11.00 Uhr Warenannahme

13.00 – 14.30 Uhr Verkauf

14.30 – 16.00 Uhr Geschlossen

16.00 – 17.00 Uhr Warenrückgabe



[www.skiclub-bischofszell.ch/
anlaesse/anlass/ski-und-snow-
boardboerse-2](http://www.skiclub-bischofszell.ch/anlaesse/anlass/ski-und-snow-boardboerse-2)

Michael Spiegel, Skiclub

«Best-of TV»

Der Turnverein Bischofszell führt am 12. und 13. November 2021 die Turnshow unter dem Motto «Best-of» durch.



Nach zwei Jahren langem Warten ist es nun so weit. Der Turnverein Bischofszell bringt wieder Leben in die Bitzihalle. Unter dem Motto «Best-of» erzählen wir witzige Geschichten oder zeigen euch unsere Highlights aus 150 Jahren Vereinsgeschichte. Wir befinden uns bereits im Endspurt mit den Vorbereitungen für eine coole, farbige und mitreissende Show. Natürlich gibt es wieder eine Festwirtschaft mit einem leckeren Menu, eine Tombola mit fabelhaften Preisen und eine Kaffeestube, bei der ihr euch mit Kuchen und Kaffee verpflegen könnt. Nicht zu vergessen ist die Bar, an der wir nach der Show gerne mit euch anstossen. Die Veranstaltung wird unter dem aktuellen Schutzkonzept durchgeführt und es besteht eine Zertifikatspflicht. Über die Testmöglichkeit vor Ort wird auf den Sozialen Medien informiert.

Alina Brülisauer, TV Bischofszell

Anzeigen

EngelerElectro

by techcom electro ag

Ihre Elektroinstallationsfirma für:

- Neu- und Umbauten
- Elektroservice
- EDV- und Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte

071 422 12 73 info@engelerelectro.ch

erdbeerrot®

manser malergeschäft

Der Maler für farbige Persönlichkeiten

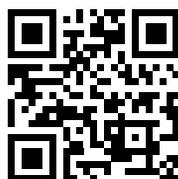
Sandbänkli 2, 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 61 70 oder 079 320 22 67
www.erdbeerrot.ch

- persönliche Beratung
- innere und äussere Malerarbeiten
- dekorative Techniken
- biologische und antiallergische Anstriche

Top Angebote

Ihr Servicepartner von
De'Longhi Kaffee-Vollautomaten

pezag24.ch



Blumenduft Adventsmarkt

23. bis 27. November 2021

Dienstag bis Samstag
9-12 und 14-20 Uhr

Gipfel der Freude

Am 20. November 2021 ist Lara Stoll zu Gast bei der Literaria. Um 20.00 Uhr tritt sie in der Sandbänkliaula auf.

Eigentlich würde das Programm «Krisengebiet 3 – 4» heissen, aber mal ernsthaft, da würde doch jetzt kein Schwein kommen, noch nicht mal Stoll selber. Ist diese Überschwänglichkeit also lediglich Mittel zum Zweck oder ist der schnellzüngigen Künstlerin ein Sünneli über die Leber gerudert? Wird wenigstens ein Gipfel anwesend sein? Diesen Fragen darf das Publikum am 20. November in der Sandbänkliaula mit Hochspannung entgegenblicken.

Schwelgt, predigt, wütet und poltert

Die mehrfache Schweizer- und Europa-meisterin im Poetry Slam treibt sich seit bald 15 Jahren auf allen möglichen Bühnen herum. Virtuos schwelgt, predigt, wütet und poltert die emigrierte Ostschweizerin über das Leben und dessen Schwierigkeiten. Mit ihren komischen Texten – dem schärfsten Werkzeug zur Verarbeitung persönlicher Krisenherde – katapultiert sie das Publikum zumindest garantiert auf einen Freuden-Pegel auf Lattenzaunhöhe, so viel ist sicher.

Auch für die «Alleskönnerin» war 2020 ein turbulentes Jahr. Immerhin konnte sie die auftrittsfreie Zeit für die Konzeption ihres neuen Soloprogramms «Gipfel der Freude» nutzen. Die Slam Poetry Lesung ist bereits das vierte Programm, in welchem sie den Schrecken und Terror des Alltags verarbeitet. «Gipfel der Freude» hat im Herbst 2020 Premiere feiern können, ab Frühjahr 2021 tourt sie damit durch Bibliotheken und Kleintheater. Die Slam Poetin und Kabarettistin gastiert nun endlich erstmals in Bischofszell.

Stand heute kann der Anlass unter Einhaltung der 3G-Regel durchgeführt werden. Es empfiehlt sich also, den Vorverkauf in Bücher zum Turm an der Marktgasse 2 in Bischofszell zu nutzen oder Tickets über die Website oder über info@literaria.ch zu reservieren.

Erwachsene Fr. 30.–, Mitglieder Fr. 25.–, Jugendliche Fr. 10.–

Martin Herzog, Literaria



Information

Die Literaria hält alle Interessierten über ihre Homepage www.literaria.ch über die Durchführung des Anlasses aufgrund der kantonalen und nationalen Massnahmen in Bezug auf das Corona-Virus auf dem Laufenden!

Chorkonzert in der Johanneskirche

Der Chor Schalom mit Musikern aus Neftenbach, tritt am Freitag, 12. November 2021 um 20.00 Uhr in der Johanneskirche Bischofszell auf.

Im ersten Teil werden durch den Komponisten Klaus Heizmann neu vertonte Psalmen nach dem Motto «Lebensfreude aus

der Quelle – Lebensfreude aus Psalmen» vorgetragen, mit der Möglichkeit, diese Psalmen auch in «gepresster» Form als CD

mit nach Hause zu nehmen. In einem zweiten Teil wird der Chor mit einem bunten adventlichen Liederkranz auf die bevorstehende Adventszeit einstimmen und hoffentlich die eine und andere Herzenskerze damit anzünden.

Der Chor Schalom mit den Musikern freut sich zusammen mit der Evang. Allianz Sektion Bischofszell und Umgebung als Organisator auf dieses zu Herzen gehende Chorkonzert!

Es besteht Zertifikatspflicht! Der Eintritt ist frei – Freiwillige Kollekte – keine Anmeldung erforderlich.



Philipp Sauder, Evang. Allianz
Sektion Bischofszell und Umgebung

Offene Bühne im Bistro

Der Kulturverein kulTisch lädt am Samstag, 13. November 2021, zum 4. Kleinkunstsammelsurium «Offene Bühne».

Wagemutige aus Bischofszell und der Umgebung bespielen je 10 Minuten die Bühne. Mit Musik, Lesung, Zauberei, Fotografie und Schauspiel. Eine bunte, einzigartige Mischung von beschwingt bis nachdenklich. Alles an einem Abend. Einfach, weil künstlerische Vielfalt Freude macht. Herzlich willkommen zum Zuhören, Zusehen, Schmunzeln und Staunen.

Ein paar wenige «Spielplätze» gibt es noch. Wer kurzfristig noch teilnehmen mag, darf sich gerne bis Sonntag, 31. Oktober melden. Das Publikum ist wohlwollend. Versprochen! Samstag, 13. November 2021, 19.30 Uhr
Kollekte / Barbetrieb / Zertifikatspflicht
Bistro zuTisch, Marktgasse 5
kultisch@bluewin.ch / 071 220 16 54

Natasha Hausammann, kulTisch



Von Wundern und Geheimnissen

Am Samstag, 20. November 2021 um 19.30 Uhr findet unter dem Titel «De Miragres e Misteres» ein Konzert des Winterthurer Vokalensembles statt. Dirigiert wird das Konzert von Beat Merz.

Das abwechslungsreiche neue Programm des Winterthurer Vokalensembles beinhaltet wunderschöne Musik aus dem Spätmittelalter, der Renaissance und dem Frühbarock. Die Werke erzählen von Wundertaten und Mysterien um die Jungfrau Maria.

Begleitet von historischen Instrumenten

Im ersten Teil erklingen Gesänge aus historischen Quellen wie den Cantigas de Santa Maria oder dem berühmten roten Buch, dem Llibre Vermell de Montserrat. Als Ergänzung ertönt eine Hymne von Hildegard von Bingen, der eine vierstimmige zeitgenössische Version gegenübergestellt wird. Viele Lieder werden begleitet von historischen Instrumenten wie Flöten, Viola da Gamba, Lauteninstrumenten und Trommeln. Als Kontrast gesellt sich ein Akkordeon dazu. Dann und wann berichten Sprecherinnen und Sprecher von den Wundertaten und Geheimnissen.



Im zweiten Teil ertönen vier- bis achtstimmige Gesänge aus der Renaissance und dem Frühbarock. Darunter sind zwei Motetten von Tomas Luis de Victoria, eine Hohelied-Motette von Melchior Franck und Claudio Monteverdis Hymnus Ave Maris Stella aus seiner Marienvesper.

Das Winterthurer Vokalensemble musiziert mit rund 20 Sängerinnen und Sän-

gern. Zum Repertoire gehören vorwiegend weltliche und geistliche Musik aus der Renaissance und dem Barock.

www.winterthur-vokalensemble.ch,
Eintritt frei, 3G-Zertifikatspflicht.
Kollekte zur Deckung der Unkosten.

Marc Hotz



Monika Vogel
 Fusspflege - Maniküre - Reflexzonenmassage - Massage
 Stockerweidstrasse 10, 9220 Bischofszell
 Termin nach Vereinbarung!
 076 328 99 49
 www.monis-fusspflege-reflexzonenmassage.com

Modelle für
 Gel Nagellack LUXIO Soak off
 Gedlack gesucht!!! 35,- Franken

Fusspflege 65,- Fr.



- Ein wohltuendes und angenehmes Fussbad mit einem leichten Peeling
- Nägel werden gekürzt und vorsichtig mit dem Fräser poliert
- Nagelfalz wird gereinigt und sondiert
- Die Hornhaut wird mit einer geeigneten Pedi Feile entfernt
- Die Füsse werden eingecremt und mit einer wohltuender Fussmassage zum Abschluss verwöhnt
- Nagellack nach Ihrer Wahl (8,- Franken)



Künzle Schreinerei AG Bischofszell

Schreinerei ♦ Innenausbau ♦ Fensterfabrikation
 Küchen ♦ Möbel ♦ CNC Bearbeitung
 Festbestuhlung

Otmar Künzle ♦ Espenweg 7 ♦ 9220 Bischofszell
 Telefon 071 422 32 32 ♦ Fax 071 422 48 78
 www.kuenzleschreinerei.ch



071 422 11 13 **130 Jahre**



Alewico[®]

Office Services

Starke Lösungen für Ihr Büro

Wir stehen Unternehmen bei der Bewältigung von kleinen und grossen Büroaufgaben zur Seite. Einfach machen lassen, statt machen müssen.

Alewico GmbH · +41 71 370 00 05 · www.alewico.ch



bürgibaut.ch

Tief- und Strassenbau

SMALL PET WORLD

KLEINTIERBETREUUNG BEI IHNEN ZUHAUSE

MANUELA HOLZER
 BISCHOFZELL
 078 698 46 57

WWW.SMALLPETWORLD.CH
 MANUELA@SMALLPETWORLD.CH

WÄHREND IHRER ABWESENHEIT KÜMMERE ICH MICH LIEBEVOLL UND PROFESSIONELL UM IHR HAUSTIER.



Wir produzieren und sanieren nach Wunsch



- Wintergarten
- Sitzplatz-Balkonverglasung
- Vordächer · Treppen
- Balkon · Türen · Geländer
- Alu-Fensterladen
- Rollläden
- Storen · Markisen

**DÖRIG
 METALLBAU AG**
 9205 WALDKIRCH

Filiale:
 9220 Bischofszell
 071 434 60 20

Tel. 071 434 60 20
 St. Pelagibergstr. 20
 doerigmetallbau.ch

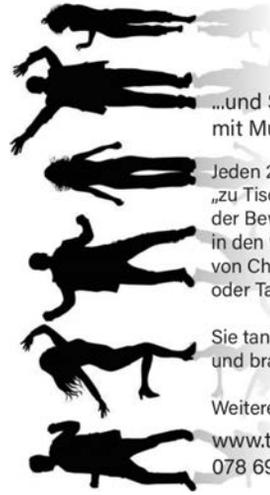


mal rahmen mal tür

martin-vock-ag.ch

mal für mal ihr malermeister

071 422 33 25



Tanz für Di

...und Sie kommen am 08. und 22. November mit Musik, Tanz und Spass zu mehr Bewegung.

Jeden 2. Montagabend (19:00 Uhr) steht im Tanzlokal „zu Tisch“ in Bischofszell die Freude am Tanzen und an der Bewegung im Mittelpunkt. Gleichzeitig lernen Sie in den 90 min. die Grundschrte und einfache Figuren von ChaChaCha, Rumba und Jive bis Quickstep, Walzer oder Tango kennen.

Sie tanzen für sich - ohne Partner/in (kein Paartanz) und brauchen sich nicht anzumelden.

Weitere Infos:
www.tanzfuerti.ch
078 698 46 57



Elektro Niklaus AG
9220 Bischofszell, +41 71 422 37 37
www.enb.ch



Clevere Ladelösungen für Ihr Elektroauto

Der Elektromobilität gehört die Zukunft

Sie verändert nicht nur unser Strassenbild, sondern erfordert völlig neue Lösungen für unsere Infrastruktur. Benötigen Sie clevere Lösungen für einzelne oder mehrere Ladestationen? Wir planen Lademanagementsysteme so, dass diese optimal auf Ihre Kapazitäts- und Sicherheitswünsche zugeschnitten sind. Wir stehen Ihnen von der Auswahl der passenden Geräte bis zu Installation zur Seite und sind auch nach der Integration für Sie da.



360° Schweizer Elektrotechnik

Ein Unternehmen der **Burkhalter Group**

Buchmüller GmbH

Heizungen + Sanitär

Fabrikstrasse 4
9220 Bischofszell

Zentralheizungen
Öl- und Gasfeuerungen
Wärmepumpen
Solaranlagen
Sanitäre Anlagen
Reparaturen
Leitungsspülungen
Kernbohrungen

Tel. 071 422 42 59
Mail mabu@bluewin.ch



Waldhof Paella

Freitag 5. November 2021 ab 17.30 Uhr



Nur nach Reservation: Tel: 071 422 17 83

Voranzeige

Waldhof Metzgete

25. bis 28. November 2021

Unsere Spezialität

Filet vom heissen Stein
Spezialangebot für Firmen, Geschäfte,
Familien & Freunde ab 8 Personen

Herzlich willkommen

Rest. Waldhof, Bischofszell Tel: 071 422 17 83

NEUER RENAULT ARKANA Natürlich Hybrid



Als Micro Hybrid schon ab
Fr. 26 800.-
bei Eintausch



Angebote gültig für Privatkunden auf Personewagen in der Schweiz bei Vertragsabschluss vom 01.09.2021 bis 31.10.2021: Neuer Arkana Zen TCe 140 EDC, 6,1 l/100 km, 138 g CO₂/km, Energieeffizienz-Kategorie A, Katalogpreis Fr. 31 800.-, abzüglich Swiss-Premie Fr. 3 000.-, abzüglich Eintauschprämie Fr. 2 000.- = Fr. 26 800.-. Abgebildetes Modell (inkl. Optionen): Neuer Arkana R.S. Line E-Tech 145, 5,0 l/100 km, 114 g CO₂/km, Energieeffizienz-Kategorie A, Katalogpreis Fr. 29 850.-, abzüglich Swiss-Premie Fr. 3 000.-, abzüglich Eintauschprämie Fr. 2 000.- = Fr. 24 850.-. Die Eintauschprämie gilt beim Tausch eines beliebigen Personewagens gegen ein neues Renault-Modell. Dabei muss der Kauf durch den im Fahrzeugausweis des eingetauschten Fahrzeugs eingetragenen Halter erfolgen. Das Fahrzeug, welches gegen ein neues Renault-Modell eingetauscht wird, muss seit mindestens 6 Monaten immatrikuliert und noch fahrtüchtig sein.



Bis 30.10.2021 einmalige Eintausch- und Swissprämien bis Fr. 7000.-

Altnau Garage Hofer AG 071 695 11 14
Amriswil Garage Hofer AG 071 410 24 14

**COMPUTER
FRITZ**

Alles rund um den Computer

Neugeräte, Internet,
Reparaturen für Handys,
Notebooks und Mac,
Webseiten, Schulungen,
Werkstatt, Hausbesuche

**Seit 2006 für Sie da!
Private und KMU's**

071 566 10 15
Grabenstrasse 2, 9220 Bischofszell
www.computerfritz.ch



Diagnostik, Service und Reparatur aller Marken

Fabrikstrasse 13
9220 Bischofszell
☎ 071 422 23 78
www.hh-auto.ch



Oswald

Gartenbau AG
Stadelstrasse 12 9220 Bischofszell
Tel. 071 422 73 83 oswaldgarten.ch

Ihr Partner für: Gartenneuanlagen / Umgestaltungen
Gartenpflege / Schneidarbeiten
Rasenpflegeservice
Natursteinarbeiten
Bio-Badeteiche
Kleinmuldenservice

**HIER WÄCHST
ZUKUNFT**

TAVELLA ELEKTRO



Mario Tavella
Stockerweidstrasse 10
9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46
Natel: 079 306 94 53 · info@tavella.ch
www.tavella.ch

Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten

**NACHHALTIGKEIT
HAT NOCH NIE SO VIEL
SPASS GEMACHT.**



ENTDECKEN SIE DIE NEUEN ELEKTRISCHEN
JEEP®-4xe-PLUG-IN-HYBRID-MODELLE.

Jeep, ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

Jeep | 4xe

SATTELBOGEN
WOHNEN · PFLEGEN · BETRIEBEN

WIR EMPFEHLEN UNS FÜR

- Familienfeiern ■ Geburtstagsessen
- Dankesessen ■ Leidmahle
- Versammlungen ■ Tagungen/Seminare

INFRASTRUKTUR

- 80 Plätze tagsüber
- 150 Plätze ab 19.00 Uhr
- Moderne technische Infrastruktur

RESERVATION

Ihre Reservation nehmen wir gerne unter
Tel. 071 424 03 00 entgegen.

SATTELBOGEN

Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell
info@sattelbogen.ch · www.sattelbogen.ch



MEYER KIESWERK AG



9220 Bischofszell/TG
Telefon 071 422 19 59
Handy 079 601 34 71
Telefax 071 422 19 83
info@meyerkieswerk.ch

Mulden von 1.5m³ bis 40m³ www.meyerkieswerk.ch

**Transporte · Abbruch/Aushub · Muldenservice
Beton-Recycling · Kies · Mobile Brechanlage**



Garage Hofer AG | Landstrasse 24 | Weinfelderstrasse 125
www.garagehofer.ch | 8595 Altnau | 8580 Amriswil



Rezept



Zwiebel Rostbraten

Zutaten für 4 Portionen

800 g	festkochende Kartoffeln
3	rote Zwiebeln
4	weisse Zwiebeln
75 g	geräucherter durchwachsener Speck
4	Rumpsteaks je ca. 200 g
8 EL	Öl
	Salz, Pfeffer
1 TL	Edelsüss-Paprika
1 – 2 EL	Mehl
600 ml	Rinder Bouillon
	Zucker
2 – 3 EL	dunkler Sossenbinder

Zubereitung

Kartoffeln gründlich waschen und zuge- deckt in kochendem Wasser ca. 20 Mi- nuten garen. Abgiessen, kalt abschrecken und schälen. Kartoffeln auskühlen lassen und in Scheiben schneiden. Zwiebeln schälen und bis auf 2 weisse, in Ringe hobeln. Übrige Zwiebeln fein würfeln. Speck ebenfalls würfeln. Fleisch was- chen, trocken tupfen, Fett Rand einige Male einschneiden.

1 EL Öl in einer grossen Pfanne erhitzen. Speck darin knusprig auslassen, heraus- nehmen. 3 EL Öl zum Speckfett geben, erhitzen und die Kartoffeln darin unter

Wenden ca. 10 Minuten goldbraun bra- ten. 2 EL Öl in einer grossen Pfanne oder einem Bräter erhitzen. Fleisch darin unter Wenden 4 bis 5 Minuten braten, mit Salz und Pfeffer würzen. Fleisch herausnehmen, warm stellen oder in Folie wickeln.

2 EL Öl in den heissen Bräter geben. Zwiebelringe, Paprika und Mehl in einer Schüssel schwenken, gründlich abklop- fen, im heissen Bratfett unter Wenden goldbraun rösten, leicht salzen, heraus- nehmen. Zwiebelwürfel ins heisse Brat- fett geben, kurz andünsten, mit Bouillon ablöschen und ca. 5 Minuten einköcheln lassen.

Ausgelassenen Speck unter die Bratkart- offeln heben, mit Salz und Pfeffer wür- zen. Eingekochten Zwiebelfond mit Salz, Pfeffer und 1 Prise Zucker abschmecken und mit Sossenbinder binden. Rostbra- ten, Zwiebelsoße und Bratkartoffeln auf einer Platte anrichten. Zum Schluss Röst- zwiebeln extra auf dem Fleisch verteilen.

En guete wünscht
Werner Hungerbühler, Hobbykoch

Saft - Erträge

Zwei Äpfel ohne Ungeziefer
liegen in der Mosterei.
Der eine ist ein depressiver –
doch der andre einwandfrei.

Sie beide wissen, Zukunftszeiten
drücken bald mit aller Kraft.
Derweil sie hin zur Presse gleiten
träumen sie drum schon vom Saft.

Der Einwandfreie, Positive
schliesst die Augen und geniesst
die Knuddelei
im Apfelbrei
bis er – so süss, als ob er schliefe –
in das Süssmost-Fässchen fliesst.

Der Depressive aber jammert,
ist natürlich arg betrübt
im Gedränge dieser Menge,
bis man ihn,
der sich noch klammert,
ins Naturtrüb-Fässchen gibt.

CHRISTOPH SUTTER

Kampfwahl ums Kinderratspräsidium

Nora Scherrer und Pascale Germann heissen die neuen-alten Co-Präsidentinnen des Kinderrats. Die beiden Mädchen mussten sich einer Kampfwahl stellen.



Sie repräsentieren die Bischofzeller Kinder im Kinderrat (v.l.): Lorenzo Mansor, Elias Saxer, Jouri Hotz, Natalia Predicatori, Giulietta Beeler, Colleen Schönholzer, Ladina Gossweiler, Nora Scherrer und Pascale Germann.

Insgesamt neun Kandidatinnen und Kandidaten bewarben sich für das Präsidium. Letztlich wurden die beiden bisherigen Präsidentinnen jedoch im Amt bestätigt. Als Kinderratsschreiberin stellte sich Ladina Gossweiler zur Verfügung, deren Wahl

das Gremium mit grossem Applaus bestätigte. Seit dem neuen Schuljahr betreut Daniel Bernet den Kinderrat. Er verantwortet innerhalb der Stadtverwaltung den Fachbereich Gesellschaft und Gesundheit.

Wahl in den Schulen

Die Mädchen und Buben werden in ihren Schulhäusern gewählt, die je einen Wahlkreis bilden. Aktuell zählt der Kinderrat zehn Mitglieder. Zwei werden noch dazukommen, da die Wahlen im Schulhaus Kenzenau erst stattfinden.

Vielfältige Aufgaben

Die Aufgabe der Kinder ist, Themen an die Stadt zu tragen, die sie für wichtig halten. In den vergangenen Jahren beispielsweise wurde verschiedentlich das Thema Verkehr aufgegriffen, aber auch die Gestaltung eines Spielplatzes. Die Spielplätze werden im kommenden Jahr wiederum Thema sein und durch den Kinderrat beurteilt. Vorerst beschäftigt sich der Rat mit dem Thema Elterntaxi. Dazu haben die Kinder Ideen für eine Plakatkampagne der Stadt entwickelt, die im nächsten Jahr starten wird.

Thomas Weingart, Stadtpräsident

Jung, mutig, erfolgreich: Die Käser-Brothers

Jano, Nevio, Luca und Remo Käser stammen alle aus Schweizersholz. Als jüngste Gespanne der Schweiz konnten sie dieses Jahr einen Podestplatz einfahren und sich in der Schweizer Meisterschaft einen Top Fünf Platz sichern.



Jano (10 Jahre) und Nevio Käser (12 Jahre) sind die Söhne von Kurt Käser, der ebenfalls erfolgreich zusammen mit seinem Bruder, Peter, ein Seitenwagenduo bildete. Luca (12 Jahre) und Remo (14 Jahre) sind die beiden Söhne von Peter. Beide Brüderpaare sind in diesem Jahr die Schweizer Meisterschaft gefahren. Dies dank einer Sondergenehmigung, weil eigentlich erst ab 16 Jahren die

Meisterschaft absolviert werden darf. Die vier Käser's zeigten aber, dass dies absolut gerechtfertigt war.

Podestplatz in Amriswil

Remo Käser musste leider nach einem Sturz beim ersten Rennen in Ottobiano/I auf seinen Beifahrer Luca verzichten. Mit dem erfahrenen Deutschen Andres Haller

überraschte er dann aber beim Heimrennen in Amriswil alle und fuhr auf den tollen zweiten Tagesrang.

Hervorragendes Meisterschaftsfinale

Nevio und Jano zeigten über die ganze Saison konstant gute Resultate. Beim Saisonfinale in Escholzmatt verpassten sie das Podium dann als Vierte nur ganz knapp. Dies dank eines hervorragenden Starts auf Rang zwei im zweiten Lauf. Im Laufe des Rennens verloren sie nur gerade einen Rang und fuhren als Dritte ins Ziel. In der Schweizer Meisterschaft erreichten sie so den hervorragenden fünften Rang.

Katja Baumgartner



Kinderseite

STADTFUX



Han än gpfunde!

Liebe Grüsse
Aisha Egger

Liebe Aisha

Juhu - du hast mich zuerst gefunden und somit den ersten Preis gewonnen! Ich gratuliere!
Du darfst bei Radsport Krapf AG in Bischofszell deinen Preis abholen.

Bis zum nächsten Mal!

Schlaue Grüsse
Stadtfux Bischofszell



Machst du mit beim STADTFUX-Wettbewerb?

Dann halt ab heut die Augen offen. Du kannst auf tolle Preise hoffen.

Hast du mich entdeckt? Dann melde dich geschwind - und gewinn!

Der Preis wird von **bürgibaut Tief- und Strassenbau** gespendet.

Post für den Stadtfux an:
stadtfux@bischofszell.ch



Rätselsponsor:

überall ist lesen...



Bischofszell www.buecherzumturm.ch

Kinder-Agenda

30. Oktober 2021
Hallweencasino
Jungwacht Blauring

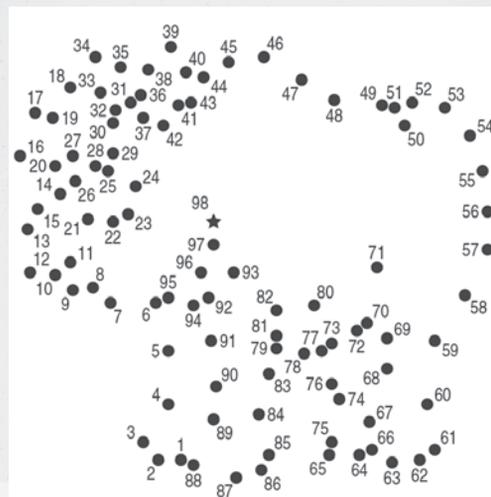
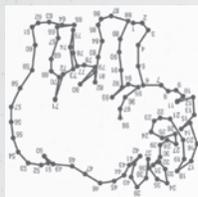
5. November 2021
Martini-Jahrmarkt
Oberstadt

12. November 2021
Erzählnacht
Bibliothek Bischofszell



So löst du das Punkt zu Punkt-Rätsel:

Verbinde die Punkte von X bis Y, um das versteckte Bild erscheinen zu lassen.



Miss Merkel

Buchtipp: Ein humorvoll geschriebener Krimi mit Angela Merkel in der Hauptrolle, der bis zum Schluss spannend bleibt!

Angela ist nach sechs Wochen Rente in die Uckermark, nach Klein-Freudenstadt, gezogen. Es fällt ihr schwer, sich auf das Landleben einzulassen. Zumindest bis der Freiherr Philipp von Baugenwitz vergiftet, in Ritterrüstung gekleidet, in seinem Schlossverlies von ihr gefunden wird. Endlich ein Problem das gelöst werden will! Als Freiherr Philipp und kurz darauf seine zweite Ehefrau Alexa sterben, geht der Dorfpolizist von Selbstmord aus. Aber Angela ist überzeugt, dass es Morde sind und fängt selbst an zu ermitteln.

Tatkräftige Unterstützung

Es gibt sechs verdächtige Frauen, die alle ein Tatmotiv haben, aber auch einige mit stichfesten Alibis. So einfach lässt sich dieser Fall dann doch nicht lösen. Angela wird



unterstützt von ihrem Mann Achim, genannt «Puffel», dem Bodyguard Mike und ihrem Mops.

In der Bibliothek oder Bücher zum Turm Lust das Rätsel zu lösen und Angela bei der Tätersuche zu helfen? Dann kann dieser Krimi von David Safier in der Bibliothek Bischofszell ausgeliehen oder bei der Buchhandlung Bücher zum Turm erworben werden.

Marlen Schilliger, Bibliothek Bischofszell

Anzeigen

SATTELBOGEN
WOHNEN · PFLEGEN · BETREUEN

Öffentliche Veranstaltungen

Ab 11. September

Bilderausstellung

Herr Theo Felix, Heimkünstler und Auftragsmaler aus Frauenfeld stellt im SATTELBOGEN Restaurant seine Ölbilder aus.

Samstag

6. November
11:00 Uhr – 14:00 Uhr

SATTELBOGEN Metzgete

Buffet à discretion
Schwyzerörgeli-Duo
mit Mathias Zogg und Martin Müller

Samstag

13. November
14:30 Uhr – 15:30 Uhr

Ökumenische Gedenkfeier für die im 2020 verstorbenen Bewohnenden

In dieser Zeit bleibt das SATTELBOGEN Restaurant geschlossen

Sonntag

14. November, 15:30 Uhr

Kurt Reut und Yvonne

Schlager aus den 60er Jahren

Samstag

21. November, 15:30 Uhr

Natalia Anchutina und Lothar Freund

Klassische Musik

Der Besuch im SATTELBOGEN Restaurant ist nur gegen Vorweisung eines COVID-Zertifikats und eines gültigen Personalausweises möglich.

Das SATTELBOGEN Restaurant ist täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr für Sie geöffnet. Abends auf Anfrage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell
Tel. 071 424 03 00 · Fax 071 424 03 33
Mail info@sattelbogen.ch · Internet www.sattelbogen.ch

Christengemeinde
Offenes Haus
Bischofszell

November 2021

Gottesdienste, Sonntag um 10.00 Uhr

07.11.2021/14.11.2021/21.11.2021/28.11.2021

Mit Kinderhüeli und Kindergottesdienst

Achtung! Sonntag, 28.11.2021 findet kein Gottesdienst statt!

Abend-Gottesdienst, Samstag, 27.11.2021 um 18.30 Uhr:

27.11.2021 (Ohne Kinderbetreuung)

Online-Anmeldung zum Gottesdienst:

Auf Grund der aktuellen Bestimmungen ist die Besucherzahl auf max. 50 Personen beschränkt. Es besteht die Möglichkeit sich über die Homepage www.offenes-haus.ch zum Gottesdienst anzumelden.

Aktuelle Predigt jeweils Sonntag ab 12.00 Uhr online

Link auf der Homepage, www.offenes-haus.ch

Royal Rangers, Samstag 13.30 – 17.00 Uhr

13.11.2021/27.11.2021

Kinder ab dem kleinen Kindergarten sind herzlich willkommen!

Treffpunkt: Beim Kreisel am Bahnhof Bischofszell Stadt

Gemeindegebet, Freitag, 08.00-09.00 Uhr

05.11.2021/12.11.2021/19.11.2021/26.11.2021

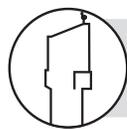
BistroZyt

Endlich wieder geöffnet! Wir freuen uns auf Ihren Besuch im frisch renovierten Bistro! Immer Dienstags 09.00-18.00 Uhr

Trauercafé (in den Räumlichkeiten des BistroZyt)

Freitag, 19.11.2021, 17.00 – 19.00 Uhr

Christengemeinde Offenes Haus, Poststrasse 8, 9220 Bischofszell, Tel. 071 422 52 04
Pastor: Michael Strässle, telefonische Erreichbarkeit im Büro: Di - Fr
www.offenes-haus.ch / michael.straessle@offenes-haus.ch / info@offenes-haus.ch



Evang. Kirchgemeinde

Ökum. Frauenfrühstück

Am Mittwoch, 3. November, 09.00 Uhr findet im Kirchenzentrum das Ökumenische Frauenfrühstück statt.

Blühe dort, wo du gepflanzt bist!

Wir alle sind in bestimmte Lebensumstände «eingepflanzt». Sie erscheinen manchmal so übermächtig, dass es uns unmöglich erscheint, zu «blühen». Der vergleichende Blick auf den viel blumigeren und schöneren Garten der Nachbarin, Freundin, Schwester macht uns oft mutlos. «Blühe dort, wo du gepflanzt bist!» ist ein Prinzip, das uns auch in der Bibel begegnet. Gottes Wort macht uns Mut, nicht aufzugeben – trotz Sturm und Wetter. Was hilft meiner Lebensblume, sich zu entfalten und zur vollen Blüte zu reifen? Gönn' deinem Lebensgarten diese Zeit der Ermutigung und Inspiration!

Referentin

Debora Sommer

Musikalische Umrahmung

Philippe Frey und Team

Wann und wo

3. November 2021, 09.00 Uhr,
evang. Kirchenzentrum Bischofzell

Wir freuen uns, den Anlass durchzuführen. Er findet unter der geltenden 3G-Regel mit Zertifikatspflicht statt.

Anmeldung

internetkirche.ch/anmeldungen

Irene Friederich

Annahmezeiten Päckli

Päckli könnten zu folgenden Zeiten im Evang. Kirchenzentrum abgegeben werden:



Samstag, 30. Oktober, 9.00–16.00 Uhr
Freitag, 5. November, 17.00–19.00 Uhr
Samstag, 6. November, 9.00–16.00 Uhr

Jetzt mit TWINT spenden!

 QR-Code mit der TWINT App scannen
 Betrag und Spende bestätigen



Gemeinde-Umgang

Wir machen uns gemeinsam auf den Weg

Die Corona-Massnahmen lösen viele Emotionen und Fragen aus: Was ist noch möglich, wo gibt es Spaltungen zwischen Ansichten und Haltungen? Was können wir alle gemeinsam tun? Es entstand die Idee, gemeinsam um die

Gemeinde zu gehen, unterwegs innezuhalten für ein Lied oder Gebet und einen Gedankenanstoss. Die Start- und Zielpunkte sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Weitere Informationen: www.internetkirche.ch

Agenda November 2021

3. November

09.00 Uhr, Ökumenisches Frauenfrühstück Bischofzell, Kirchenzentrum (mit Zertifikat)

5. November

17.00 Uhr, Päckli-Aktion, Annahme beim Kirchenzentrum, 17.00–19.00 Uhr

19.30 Uhr, Infoabend Israelreise, Johanneskirche (mit Zertifikat)

6. November

07.35 Uhr, Gemeinde-Umgang 3. Etappe, Arnegg Bahnhof

09.00 Uhr, Päckli-Aktion, Annahme beim Kirchenzentrum, 09.00 – 16.00 Uhr

14.00 Uhr, Jungschar, Johanneskirche

7. November

09.30 Uhr, Familien-Gottesdienst, Kirche Hauptwil (ohne Zertifikat)

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche (mit Zertifikat)

19.00 Uhr, Lord's Meeting, Kirche Hauptwil (ohne Zertifikat)

10. November

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Johanneskirche, 1. Stock (mit Zertifikat)

14. November

09.30 Uhr, Gottesdienst, Kirche Hauptwil (ohne Zertifikat)

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche (mit Zertifikat)

10.10 Uhr, Energy Club, Kirchenzentrum

19. November

10.00 Uhr, Senioren in Bewegung, Schlusshöck, Kirchenzentrum (mit Zertifikat)

20. November

07.45 Uhr, Gemeinde-Umgang 4. Etappe, Waldkirch, Bernhardsrüti

14.00 Uhr, Jungschar, Johanneskirche

21. November

09.30 Uhr, Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, Kirche Hauptwil (ohne Zertifikat)

10.10 Uhr, Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, Johanneskirche (mit Zertifikat)

24. November

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Johanneskirche, 1. Stock (mit Zertifikat)

14.30 Uhr, Seniorennachmittag, Kirchenzentrum (mit Zertifikat)

28. November

09.30 Uhr, Gottesdienst am 1. Advent, Kirche Hauptwil (ohne Zertifikat)

10.10 Uhr, Gottesdienst am 1. Advent, Johanneskirche (mit Zertifikat)

10.10 Uhr, Energy Club, Kirchenzentrum

Für die Gottesdienste ohne Zertifikatspflicht wird eine Anmeldung dringend empfohlen. An diesen Anlässen dürfen maximal 50 Personen teilnehmen.

www.internetkirche.ch/anmeldungen

Kontakt

Sekretariat

Montag bis Freitag, 08.30 – 11.30 Uhr

Tel. 071 422 28 18

Mail: sekretariat@internetkirche.ch

www.internetkirche.ch



Kath. Kirchgemeinde

Ganz Ohr für Ihre Stimme

Die römisch-katholische Kirche macht sich auf den Weg zur Synode 2023. Papst Franziskus lädt ein, sich an der Diskussion über Partizipation und Gemeinschaft in der Kirche sowie ihren Auftrag zu beteiligen.

«Der synodale Prozess ist eine einzigartige Chance, sich in den weltweiten Diskurs der Kirchenentwicklung einzubringen.»
Felix Gmür, Bischof von Basel

Papst Franziskus will eine synodale Kirche – eine Kirche, in der Menschen miteinander sprechen und aufeinander hören. Deshalb ist Papst Franziskus ganz Ohr für Ihre Stimme. Zusammen mit dem Forschungsinstitut gfs.bern hat das Bistum Basel eine Umfrage aufbereitet, mit der sich die Fragen aus Rom einfach beantworten und professionell auswerten lassen. Alle Katholiken und Katholikinnen können mitmachen! Auf der Webseite «wir-sind-ohr.ch» sind weitere Informationen zu finden.

Auch in unserem Pastoralraum wollen wir uns an der Umfrage beteiligen. Dafür öffnen wir zwei Zeitfenster: am 8. und am 9. November 2021 jeweils um 19.30 Uhr sind alle Interessierten ganz herzlich in den Pfarreisaal Sitterdorf eingeladen. In Gesprächsgruppen wollen wir uns dem Fragekatalog des Bistums widmen und unsere Rückmeldung im gfs-Antwortentool erfassen. Es ist natürlich auch möglich, sich selbst zu organisieren und z.B. auch in der Familie ins Gespräch zu kommen. Erwünscht wird, dass sich Gruppen zu mind. 5 Personen zusammenschließen. Wir freuen uns, wenn möglichst viele an dieser Umfrage teilnehmen.

Ihr Pastoralraumteam

Weihnachtsworkshop

Kirchekunterbunt: Kiku-Weihnachtsworkshop.

Am Mittwoch, 24. November um 14.00 Uhr sind die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe ganz herzlich zum Weihnachtsworkshop in den Pfarreisaal Sitterdorf eingeladen.

Wir werden zusammen Türkränze für die Advents- und Weihnachtszeit anfertigen. Bitte Gartenschere und eigenes Dekomaterial mitbringen (falls vorhanden). Zwischendurch stärken wir uns mit einem Zvieri. Bei Fragen steht Karin Curra unter Telefon 079 907 42 14 gerne zur Verfügung.

Zur besseren Planung melde Dich bitte online unter folgender Adresse an:
www.pastoralraum-bischofsberg.ch/event/kiku-weihnachtsworkshop.

Karin Curra



Bitte vormerken:

Budgetkirchgemeindeversammlung:
Sonntag, 5. Dezember, 11.00 Uhr,
kath. Kirche Sitterdorf

Agenda November 2021

- 2. November**
9.00 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenkaffe, Sitterdorf
- 6. November**
18.00 Uhr, Gottesdienst, Hauptwil
- 7. November**
10.00 Uhr, Gottesdienst, Sitterdorf
14.00 Uhr, Gottesdienst, St. Pelagiberg
14.00 Uhr, Gottesdienst, Bischofszell
- 8. November**
14.00 Uhr, Treffpunkt Frauen, Rotfarb Hauptwil
- 9. November**
19.30 Uhr, DOC-Club, Pfarreizentrum Sitterdorf
- 10. November**
9.00 Uhr, FG-Messe, Bischofszell
19.30 Uhr, FG-Treff Spiel- und Jassabend, Sitterdorf
- 12. November**
17.00 Uhr, Lichterfest zu St. Martin, Sitterdorf
- 13. November**
18.00 Uhr, Gottesdienst, St. Pelagiberg
- 14. November**
8.30 Uhr und 10.00 Uhr, Gottesdienst, Bischofszell
- 17. November**
14.00 Uhr, Seniorennachmittag, Bischofszell
19.30 Uhr, ökum. Bibelrunde, kath. Pfarreisaal Sitterdorf
- 19. November**
19.45 Uhr, Taizéabend, Bischofszell
- 20. November**
18.00 Uhr, Gottesdienst, Hauptwil
- 21. November**
10.00 Uhr, Gottesdienst, Sitterdorf
- 22. November**
14.00 Uhr, Treffpunkt Frauen, Rotfarb Hauptwil
- 23. November**
19.30 Uhr, DOC-Club, Pfarreizentrum Sitterdorf
- 24. November**
14.00 Uhr, Kiku-Weihnachtsworkshop, Sitterdorf
- 25. November**
19.30 Uhr, FG-Adventseinstimmung, Sitterdorf
- 27. November**
18.00 Uhr, Gottesdienst, St. Pelagiberg
- 28. November**
8.30 Uhr und 10.00 Uhr, Gottesdienst, Bischofszell

Kontakt

Pastoralraumsekretariat
Bea Vicentini
T 071 420 97 68
bea.vicentini@pastoralraum-bischofsberg.ch



Volksschulgemeinde

Integration der Musikschule

Die Schulbehörde lädt zur Informationsveranstaltung am 6. November 2021 ins Haus der Musik ein.

Diskussionslos und einstimmig haben die Mitglieder des Vereins Musikschule Bischofszell der Vereinsauflösung per 31. Juli 2022 zugestimmt. Die Schulbehörde strebt die Integration der Musikschule an und möchte diese nun den Stimmberechtigten beantragen.

Dazu lädt die Behörde zu einer Informationsveranstaltung ein. Diese findet am 6. November 2021 um 9:00 im «Haus der Musik» in Bischofszell statt

Für die COVID-19 Schutzbestimmungen an der Informationsveranstaltung verweisen wir auf unsere Website.

Brigitta Minikus Rüegg
Leitung Schulverwaltung



Eltern-Kind Bastelnachmittag

Wir basteln am Mittwoch 10. November 2021 gemeinsam für Advent und Weihnachten.

Die Adventszeit steht vor der Tür. Alle freuen sich darauf, die Stube, die Küche, die Tür, adventlich zu schmücken. Die Eltern erinnern sich gerne an die Zeit zurück, in der sie selber noch Kind waren. Vielleicht haben schon sie damals daheim gebastelt. Leider ist diese Tradition etwas verloren gegangen, oder die Ideen fehlen, oder man weiss nicht so recht wie.

Kindern Erfahrung mitgeben

Wir möchten unseren Kindern diese schönen Erfahrungen, dass gemeinsam für die Advents- und Weihnachtszeit gebastelt wird, ermöglichen. Dass dies ein Bedürfnis ist, zeigte uns die grosse Teilnahme in den letzten Jahren. Auch in diesem Jahr möchten wir Sie wieder einladen, zusammen mit ihrem Kind weihnächtliche Dekorationen für die Advents- und Weihnachtszeit zu basteln. Gönnen Sie sich und ihrem Kind einen kreativen Nachmittag.



Zur Auswahl stehen verschiedene Modelle aus Naturmaterialien, Karton, Holz, und vielem mehr. Das Angebot richtet sich an Kinder ab ca. 3 Jahren bis zur Mittelstufe. Falls sie mit mehreren Kindern kommen beachten Sie, dass jedes Kind ihre Hilfe braucht. Das Basteln findet am Mittwoch 10. November 2021 von 14.00 bis ca. 16.30 Uhr im Pfarreisaal der Katholischen Kirche, Zihlschlachterstrasse, in Sitterdorf statt.

Kosten

Der Anlass kostet pro Eltern/Kind Fr. 7.00 Unkostenbeitrag, zuzüglich die Materialkosten von Fr. 3.00 – 7.00 pro Gegenstand.

Anmeldungen

Bis spätestens 2. November 2021 an:
Sandra Beeler, Tel.: 071 422 64 63
E-Mail: mitenand.bischofszell@bluewin.ch
(Name, Vorname, Name Kinder (Alter), Adresse und Telefonnummer)

Sandra Beeler, Gruppe «mitendand»



Suchen & Finden

Reitbeteiligung/Pflegepferd

Biete Reitbeteiligung / Pflegepferd auf liebem Haflinger Wallach in Bischofszell. Selbständig oder geführt.

Infos Nadia Bommer Tel. 077 522 53 69

Vorhänge nach Mass

Wir messen, nähen und montieren ab 19.90 / m. Kontakt: Carmen Bodnar, Telefon 076 779 12 96

Suchen & Finden ist die Rubrik, wo sie kostenlos etwas verkaufen oder nach etwas suchen können. E-Mail an inse-rate@bischofszell.ch senden.

Erfolgreiche Tennissaison

Der Tennisclub Bischofszell kann auf eine erfolgreiche Saison 2021 mit zwei Highlights zum Saisonende zurückblicken.

Herren I steigt nach heroischem Kampf in die 1. Liga auf

Die Herren I Mannschaft um den Captain Diego Meier spielte im letzten Aufstiegs-spiel in die 1. Liga auswärts gegen den TC Walenstadt. Das Team wollte den Aufstieg in die 1. Liga nach zwei gescheiterten Versuchen in den Vorjahren unbedingt ins Trockene bringen.

Viele Partien über drei Sätze

Die beiden Teams waren ausgeglichen klassiert und es wurde eine Begegnung auf Messers Schneide erwartet. Die Spiele waren von Beginn weg hart umkämpft. Viele Partien gingen über drei Sätze. Nach mehreren Stunden hartem Abnützungskampf konnten die Herren I des TC Bischofszell im entscheidenden Spiel den Sack zu machen. Der Aufstieg in die 1. Liga war somit Tatsache.

Senioren brillieren an den Thurgauer Tennismeisterschaften

Bei den Thurgauer Seniorenmeisterschaften in der Kategorie +65 spielten sich die drei TCB Mitglieder Aurelio Wettstein, André Bernhardsgrütter und Ruedi Liechti furios in die Halbfinals. André Bernhardsgrütter und Aurelio Wettstein standen sich im reinen TCB Halbfinal gegenüber. Aurelio entschied die Partie für sich. Ruedi Liechti musste leider im anderen Halbfinal W.O. geben. Das hartumkämpfte Final konnte Aurelio Wettstein für sich entscheiden. Herzliche Gratulation an Aurelio, André und Ruedi für die herausragende Leistung.

Jeffrey Meier, Tennisclub Bischofszell



Fotowettbewerb mit Bild von Kirsten Oertle und den Nachtwächtern

Im Rahmen des Wettbewerbs für Berufsphotografen von Color Art Photo Schweiz hat Frau Kirsten Oertle von Foto Prisma Oertle, Matzingen, mit diesem Bild zum Thema «Darkness» die Silbermedaille gewonnen. Die Bischofszeller Nachtwächter- und Türmerzunft freut sich ein Bestandteil dieses grossen Erfolges zu sein und gratuliert Kirsten Oertle zu diesem glänzenden Resultat.

Bild: Kirsten Oertle

Feuerwehr-Rekrutierung 2022

Zur Ergänzung unseres Personalbestandes sucht die Stützpunkt-Feuerwehr Bischofzell freiwillige Frauen und Männer für den aktiven Feuerwehrdienst. Am 15. November findet ein Informationsabend statt.

Es kann Dienst geleistet werden

- im Lösch- und Rettungszug mit Zusatzfunktion Atemschutz, Maschinist oder Führungsunterstützung
- in den Spezialabteilungen Verkehrsdienst und Sanität

Wir erwarten die Bereitschaft, aktiv in der Feuerwehr mitzumachen und einen Teil der Freizeit für die Sicherheit der Mitmenschen einzusetzen. Die Übungen finden jeweils am Montagabend und an speziellen Samstagen statt. Wir bieten eine professionelle Ausbildung mit modernen Geräten und Fahrzeugpark in einem engagierten und kameradschaftlichen Team.

Ab Januar 2022 beginnt für den Jahrgang 2001 die Feuerwehrpflicht, welche durch aktive Feuerwehrtätigkeit oder durch Bezahlung der Ersatzabgabe erfüllt werden kann.

Informations- und Rekrutierungsabend

Die Feuerwehr Bischofzell führt am Montag, 15. November 2021 um 19.30 Uhr im Depot Bischofzell einen Informations- und Rekrutierungsabend durch. Wer sich bereits entschieden hat, kann das Anmeldeformular unter www.feuerwehr-bischofzell.ch herunterladen oder bei der

Feuerwehr verlangen. Alle die, die noch unentschieden sind, können unverbindlich unseren Informations- und Rekrutierungsabend besuchen und vor Ort entscheiden.

Für Fragen

Kommandant, Marcel Böhi
Telefon 079 442 50 16
Vize Kommandant, Marc Maag
Telefon 078 741 61 76

Marcel Böhi, Kommandant



RICHTLINIEN FÜR LESERBRIEFE

Im Bischofzeller Marktplatz werden Leserbriefe nach folgenden Kriterien aufgenommen:

- Ein Leserbrief darf maximal 1'000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Titel und Autor) umfassen.
- Ein inhaltlicher Bezug zur Stadt Bischofzell muss gegeben sein.
- Ein Leserbrief wird nur mit Name und Wohnort des Autors publiziert (keine anonymen Leserbriefe).
- Aus Kapazitätsgründen können keine Leserbriefe publiziert werden, die im Zuge von Wahlen zu politischen Kandidaten Stellung beziehen.
- Von der Publikation ausgeschlossen sind Texte mit rechtswidrigen Inhalten, offensichtlichen Unwahrheiten, namentlich beleidigende, verleumdende, ruf- und geschäftsschädigende, pornografische, rassistische, aber auch rechts- wie linksradikale Äusserungen sowie Aufforderungen zu Gewalt oder sonstigen Straftaten.
- Die Redaktion ist nicht verpflichtet, einen Leserbrief abzdrukken.

Anzeigen

Das ist Ihre neue Adresse für #Terrassenglück
Wir sind umgezogen.



**Storen
Almeida GmbH**

Storen- Terrassendächer - Glasoasen

Sulgerstrasse 29 9220 Bischofzell

www.storen-almeida.ch info@storen-almeida.ch

tel. 071 420 98 04

GOLDINGER
Immobilien



Bischofzell - 7 Zimmer-Einfamilienhaus

Naturverbundenes Wohnen zwischen Schweizersholz und der Stadt Bischofzell, Gfl. 3'379m² (davon 2'701m² in Landwirtschaftszone) Kaufpreis CHF 670'000

Telefon: 071 444 40 02

goldinger.ch



BAHNHOF-TAXI
076 588 33 07
für Sie unterwegs!
 in Bischofszell



NÄCHSTE AUSGABE MARKTPLATZ

Die nächste Ausgabe des Bischofszeller
 Marktplatz erscheint am
30. November 2021. Redaktions-
 und Insertionsschluss ist am
20. November 2021. Alle Ausgaben
 finden Sie jederzeit online
 unter www.bischofszell.ch/de/aktuelles



Dienstleistungen:

- Haarentfernung mit
Diodenlaser
- Wimpern- und Augenbrauen
Behandlungen
- kosmetisches Zahnbleaching
- Div. Gesichtsbehandlungen



Room of Beauty
 Industriestrasse 6
 9220 Bischofszell
 Tel. +41 78 403 27 15
www.roomofbeautybyamina.ch



25. ADVENTSMARKT

Bischofszell

Freitag	26. November 2021	17.00 – 21.00 Uhr
Samstag	27. November 2021	11.00 – 21.00 Uhr
Sonntag	28. November 2021	11.00 – 18.00 Uhr



www.adventsmarkt-bischofszell.ch